Tagebuch

von 4.1.1944 – 5.1.1950

Kameraden

Privat

Die Jahrige General Versammlung wurde um
1½ Uhr vom I. Vorsitzenden mit einem Hoch auf
Se Majestät Kaiser Wilhelm II eröffnet. Hierauf
gedachte unser Herr Vorstand dem ganzen
Verein zum neuen Jahre, und wünschte daß dieses
Jahr ein Friedliches werden möge, zugleich dankte
unser Herr Vorsitzender unsern Vereinswirth
Herrn Hartmann Weigel für seine Aufmerksamkeit
und sein Entgegenkommen die er dem Verein bewiesen
hatte. Der Verein machte dann geschlossen mit Hoffnung
zum neuen Vereinslokal, zunächst dort angekommen,
wurde der 1. Punkt Protokoll gegangen. Lobt den Herrn.
Dann wurde die Jahres Abrechnung von 1913 entgegengenommen.

die Einnahmen betrugen	234 M 74 ₰
die Ausgaben betrugen	215 " 84 "
mithin bleibt ein Kassenbestand von	18 M 10 "

Damit wurde unser Herr Vorsitzender seine der
gegangenen Vorstand von den Kassen Geschäften
Herrn Lorch entlastet. Alsdann wurde zur
Neuwahl des gegangenen Vorstandes geschritten.
Es wurden gewählt als I Vorstand. Bürgermeister Herbrich
" " " " II " Heinrich Holzhauer
" " " " Kassierer Hoppe Herbrich I
" " " " I Beisitzender Hoppe Herbrich III
" " " " II " Heinrich Schmalz
" " " " Fahnenträger Wilhelm Vogel
Hoh Zickler

Als I Fahnenträger wurde gewählt Hch G. Herbrich
" II " " " Hoppe Herbrich II

Als Vereinsdiener wurde gewählt die Gastwirtin des
Herrn Hoppe Herbrich II zum Preise für 10 M.
Als dann wurde zur Besprechung der Preisschießen
geschritten. Die Bestimmungen wurden Herr
Zickl Heinrich übertragen zum Preise für 35 Mark
Die Feier beginnt um 3 Uhr. Zum Schluß

wurde gewählt 1. Kassierer Walther. 2 Wilhelm Dürbeck
3 Martin Ringelberg. 4 Gerry Gerlesch II + Ch. Dürr
6. H. Lehmkuhle. 7. Conrad Hölker. 8 Heinrich Bauer.
Das Eintrittsgeld für Mitglieder beträgt 30 ₰
Für Fremde Gäste beträgt das Eintrittsgeld für 1 Herren
30 ₰ Damen 20 ₰. Für Tanz 70 ₰ Zedschlag. Für die Hiesigen
Vereine beträgt das Eintrittsgeld für 1 Herren 30 Damen 20
für Tanz 50 ₰ Zedschlag. Zunächst dankte unser Herr
I Vorsitzender unseren Herren Vereinswirth Lorsch
für die schöne Wurst die er von den Verein spendete,
und wünschte daß Herren Lorsch unsern Verein
noch im seinem Lokal ein gutes Entgegen kommen zeige.
Die Anspreche wurde mit einem Hoch auf Herren
Lorsch und seiner Familie beendet. Dem neuen
Mitglied Herren Wilhelm Dübel wurde vom I Vorsitzenden
Herzlich willkommen zugerufen, daß er ein gutes
Mitglied werden möge, und dem Verein in jeder Weise
helfen und befördern möge.

Die Versammlung wurde um 5 Uhr vom
I. Vorsitzenden geschlossen.

Beisfarth d. 4/1 14
Der Schriftführer
Gerlesch III

Die heutige Generalversammlung wurde vom
ersten Vorsitzenden um 2 Uhr mit einem Hoch auf
Se. Majestät den deutschen Kaiser eröffnet. Alsdann
wurden vom Kassierer die Beiträge eingezogen.
Ferner brachte der jetzt Vorstand die Austrittserklärung
des Mitgliedes Heinrich Harbusch zur Verlesung. —
Alsdann brachte der erste Vorstand vor; eine gemeinschaftliche
Reise nach der Hüttenscheere im Laufe dieses Sommers
zu machen, wobei sie bis jetzt einstimmig angenommen
wurde. Vorerst kann man auch die Himmelfahrtstage
zu Hause. Wenn morgens schönes Wetter ist, gehts
gemeinschaftlich über's Land, bei Regenwetter wird die
Feier vormittags im Vereinslokal abgehalten.
Ferner bedauert der Vorstand das mangelhafte Erscheinen
der Mitglieder und erhöhte die Strafe von 50 ₰. an. —
Nach einem gemütlichen Beisammensein wurde um
5 Uhr die Versammlung geschlossen.

Beisfarth den 10. 5. 14.

Heinrich Schmelz II Schriftführer.

Die Jahrtige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darum wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner meldete sich der Turnverein zum Besuch unser Feier vom Herz Sie vom I Vorsitzenden des Turnvereins Herrn Ringelberg vorgenommen wurde, auch wurde beschlossen dass diejenigen Herren der Mitglieder freien Eintritt haben. Es wurde über folgenden Antrag abgestimmt Herrn Oberlehrer Walter stellt die Anfrage, ob es auch Wahrheit beruht, wie es erfahren habe, dass Herr Lehrer Heinemann den Antrag gestellt habe, dass wenn die Mitglieder Walter u. Hirschfeld aus dem Verein austreten wollen, wurde er den Verein weiter dirigieren. Es wurde abgestimmt und zwar einstimmig, dass der Verein Kraft seiner Mitglieder verlieren will. Die Versammlung wurde Hiermit mit dem Kommando Gut und Vivat Herrn Gott zu Ehren zum Schluss um 9,30 Uhr für Ruhe Stunde unterbrochen.

Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen

Beischarth d. 24/1 14

Der Schriftführer
Hirschfeld III

Die Jahrtige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet Darum wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner meldete sich dem Gesang Verein. 1 Wilhelm Ellenbergers als Passives Mitglied. 2 Johann Schlarb als Aktives Mitglied, beide Herren wurden einstimmig aufgenommen. Die Versammlung wurde um 9 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beischarth d 15/2. 14.

Der Schriftführer
Hirschfeld

Die Jahrtige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darum wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner wurde der Verein zur Teilnahme von Blumenspende an Verein Kamerad Schmidt in Lauenburg einige Listen, sowie vom Verein abgelehnt wurde. Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beischarth den 14/3 14

Der Schriftführer
Hirschfeld III

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um 2 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner ging eine Einladung vom Männergesangverein Rentweier ein, was zum Verein abgelehnt wurde, weil die Reise auf der Eisenbahnfahrgelegenheit weiter bis auf weiteres verzögert. Die Versammlung wurde um 3 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beisefürth d. 5/7 14.

Der Schriftführer.

Heinrich

Protokoll vom 5/9 14

Die Heutige Generalversammlung wurde um 2 Uhr vom I Vorsitzenden mit einem Hoch auf Seine Majestät unsern hohen Bundes Herrn Kaiser Wilhelm II eröffnet. Zunächst wurden unsere Kameraden die im Felde stehen, und für uns bitter Kämpfen müssen, und für die Hinterbliebenen etwas zu thun. Es stehen von unsern Verein 10 Mann junge Leute im Felde wo der Verein auf die nicht kleine Summe beläuft jetzt auf 10 M. Es wurde beschlossen daß ein jeder der vor dem Feinde steht und nun einberufen wird 10 M von der Vereinskasse erhält, dieser Betrag soll in den ersten Tagen ausbezahlt werden. Ferner wurde einstimmig beschlossen daß der Verein eine Spende von 10 M an das Rote Kreuz überweist. Außer den 10 M für unsere Bundesbrüder die für das Vaterland Kämpfen ist noch beschlossen für jeden Kameraden eine Liebesgabe in das Feld einzusenden Ferner wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Die Versammlung wurde mit einem recht kräftigen patriotischen Lied geschlossen

der Schriftführer

Protokoll vom 7. Novbr. 1914.

Die heutige Monatliche Versammlung begann mit Verlesung der Mitglieder und des letzten Protokolls v. Oktober. Darauf wurden die Monatlichen Beiträge erhoben von Oktbr. u. Novbr. Ferner gedachte unser Herr Vorstand der in Rußland am 19ten Oktbr. gefallenen Bundesbruders Wilhelm Herbach und betrauern unsere letzte Opfer Woche durch Erhebung von einem Extra Sitzen. Auch wurde den Angehörigen der Gefallenen ein Kranz mit Schleife gesendet zum letzten Andenken. Auch längeres Beisammensein wurde der Geburtstag unseres lieben Vereins mitte und Bundesbruder Joh. Brehm gedacht mit der Absendung einer Ansichtskarte und unser aller Unterschriften. Auch wurde einen Mitgliedsaufnahmegesuch der p. verlesen. Selbiger war der Herr Heinrich Grassmeier aus Felsberg. welcher einstimmig aufgenommen. Ferner wurde einstimmig beschlossen, daß allen Bundesbrüdern im Felde ein schönes Weihnachtsgeschenk geschickt bekommt. Die Versammlung wurde um zehn Uhr geschlossen.

Beisefürth d. 7. 11. 1914.

Heinrich Schmelz II der Schriftführer

Protokoll vom 12 Dezember

Die heutige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner wurde der Beschluß vom 7/11 verlesen erhalten, und es wurde jedem Burgbesitzer die im Falle stehen ein Protokoll zu übersenden. Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beisefürth d. 12 Dezember 1914
Der Schriftführer
Gerber

Protokoll vom 10 Januar 1915
Die heutige Generalversammlung wurde um 2 Uhr vom I Vorsitzenden mit einem Hoch auf Se Majestät Kaiser Wilhelm II eröffnet, es wurde weiter bestimmt, daß wir in ein neues Jahr eingetreten sind, und daß dieses auch Jahr uns bald wieder Frieden bringen möchte, und unsere lieben Burgbesitzer draußen im Felde bald gesund zu uns zurück kehren möchten. Dann wurde die Jahres Abrechnung 1914 erledigt

die Einnahmen betragen	274 M	25
die Ausgaben "	269 "	35
mithin bleibt ein Kassenbestand von	4 "	90

Damit wurden unser Herr Kassierer sowie der gesamte Vorstand von dem Prüfungs Ausschuß Herren Fischer und Hannes entlastet. Alsdann wurde zur Neuwahl des gesamten Vorstandes geschritten wobei Herr Fischer den Herrn Fischer und Herrn Gerber II wieder als Aktivitäten vorgeschlagen wurde, sowie wurde der alte Vorstand wiedergewählt, sämtliche Vorstände nahmen die Wahl wieder an. Ferner wurde über die Abschaffung des Wasserbaus gesprochen, es

würde in dem letzten Versammlungsprotokoll beschlossen, daß allgemein gewünscht wird, daß nun in diesen Angelegenheit unser Vereinsvorsitzender Herr Lehrer Fischer wenig vom Verein erzählt hatte, wurde in der Vorstandssitzung am 2/1 15 beschlossen uns ein Fest im alten Vereinslokal zu veranstalten, diesen Antrag nahm die Versammlung am 10/1 15 einstimmig an, auch unser alter Vereinswirth Herr Gastwirt Weigel stimmte diesen Antrag bei. Ferner wurde beschlossen, daß sämtlichen die im Antrage fallen, ein Ersatzmann von Seiten des Schützenvereins zu stellen hat. Aber dann wurde beschlossen, daß wenn zehn an einigen Schützenständen abgefallen waren sollen, und Zweifel sollen einzuholen waren ~~im Falle~~ für die Anträge im Falle, da wurden vom I Vorsitzenden die Burgen ersucht, daß sie diesen Dingstünden wegen Antrichtung zu nehmen. Die Versammlung wurde um 4 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen. Der alte Vereinsdiener wurde wieder bestätigt. Beisefürth d. 16/1 15
vom Protokoll 10 Uhr. Der Schriftführer
Gerber II

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um ½ 3 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet, darum wurden die Mitglieder gebeten, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner wurde beschlossen, daß denjenigen Mitgliedern die von jetzt an ins Alter übertreten 10 ₰ nachgelassen werden, auch andern Mitgliedern die nach später übertreten werden weiter die 10 ₰ nachgelassen.

Beisefürth d. 2/6 15
Schriftführer

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um 2 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet, darum wurden die Mitglieder gebeten, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner wurde beschlossen unsern Mitglied Krüger Peter welcher auf den Tod der Fest gefallen ist einen Kranz zu spenden zu zweien Malen. Die Hinterbliebenen wurde darauf Bescheid, daß die sämtliche Mitglieder von den Diesen erhalten haben.
Die Versammlung wurde um 4 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen

Beisefürth d. 8/8 15
Schriftführer VI

Die Heutige Generalversammlung wurde um 2 Uhr vom I Vorsitzenden mit einem Hoch auf Se. Majestät Kaiser Wilhelm II eröffnet, Wir treten nun wieder in ein neues Jahr, und wünschen alle, daß dies dieses Jahr ein Friedensjahr werden möge.
Darum wurde die Jahresabrechnung 1915 erledigt.

Die Einnahmen betragen	153 ℳ	69
Die Ausgaben betragen	133 "	45
mithin bleibt ein Kassenbestand von	20 "	24

Damit wurde unser Herr Kassierer sowie der gesamte Vorstand von dem Geschäftsführer entlastet. Alsdann wurde zur Neuwahl des gesamten Vorstandes geschritten, wo einer Neuwahl wurde Abstand genommen der gesamte Vorstand noch auf Wunsch die Wahl für das neue Vereinsjahr an. Es wurden von 8/8 15 treffenden unsere Versammlungen abgehalten, aber da nun nur noch wenige Mitglieder vorhanden sind, sind die Versammlungen gänzlich eingestellt worden. Der Beitrag für unsern Vereinsdiener wurde auf 8 ℳ festgesetzt, der in dieser Zeit sehr wenig Versammlungen abgehalten worden, wenn Herr Schriftführer II dasselbe für 8 ℳ an.

Es wurden folgende Auszahlungen an Betrugen nachgesetzt

1	Martin	Klingelberg	10 ℳ.
2	Wilhelm	Schriftführer II	10 "
3	"	Klingel	10 "
4	"	Schmalz	10 "
5	K.	Müller	10 "
6	K.	Schriftführer	10 "

Die Versammlung wurde um 5 Uhr geschlossen
Beisefürth d. 13/2 16
Schriftführer III Hellmuth

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um 3 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner wurde die Rechnungsablage vom Jahre 1916 erledigt.

Die Einnahmen betragen	58	44
Die Ausgaben " "	36	90
mithin bleibt ein Kassenrest von	21	54
Im Jahre 1917 hatten wir eine Ausgabe von	16.	28
	7	

Die Versammlung wurde um 5 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beiseförth d. 31/3 17.
Heerbusch VII

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um 3 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Wegen geringer Anzahl der Mitglieder wurde seit dem 31/3 die heute keine Versammlungen abgehalten. Die Beiträge für das Jahr 1917 wurden Monatlich auf 10 Pf. festgesetzt. Unser Herrn Vorsitzender gratulierte unserm Herrn Wirth zum Eintritt in den Verein und wünschte demselben bei seinem Amte Gesundheit Zufriedenheit und Glück, sowie eine baldige Rückkehr des Herrn Gemahls, sowie auch den lieben Herren Soldaten mit frohem Mute das baldigste Ende nimmt bei seiner lieben Familie sowie Verein Platz zu nehmen. Auch Lieder zu dem Verein spendete Herren Lehrer dem Verein 5 Mk. worüber wir Herzlich danken.
Die Versammlung wurde um 5 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beiseförth d. 21/7 18
Heerbusch VII

Die Heutige Ordentliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf hielt unser Kamerad Aufgewerke und hielt die Heimgekehrten Kameraden herzlich Willkommen und wünschte allen Mitgliedern zu einem festen zusammen halten zu Verein das es auch in Zukunft bleiben und Gedeihen möge. Wir haben jetzt ein neues und ein das langersehnte Fahnenband, und wünschen das es allen gute wurden möge. Alsdann wurde zur Kameradschaft das gesammten Vorstandes geschritten, wen einer Kameradschaft wurde Abstand genommen, auf Wunsch der Mitglieder wegen der gesammten Vorstand die Wahl für das neue Vereinsjahr vorgenommen. Als Vereinsdiener wurden die Gebrüder Hoffmann zum Preise von 10 Mk. verpflichtet.
Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen

Beiseförth d. 18/1 17.
Heerbusch VII

Die Heutige Generalversammlung wurde um
2 Uhr vom ersten Vorsitzenden eröffnet, sodann wurden
die Mitglieder verlesen und die Monatlichen Beiträge
erhoben. Wegen der geringen Zahl von Sängern wurden die
Eintritten zwar verschoben bis neue Mitglieder erworben
sind. Als Eintrittsgeld für neue Mitglieder wurde 1 M
festgesetzt. Sieben Sänger meldete sich als Mitglieder an,
welche wurde einstimmig aufgenommen.
Die Versammlung wurde um 4 Uhr vom I Vorsitzenden
geschlossen.

Beisefürth d. 25. 5. 19.
Hoerlusch

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um
½3 Uhr eröffnet, welchem wurden die Mitglieder ver-
lesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Es genehmigte
in letzter einer vom Vorsitzenden das Stiftungsfest gestalten
Antrag beide Vereine gelegentlich auf ein Fest zusammen
zu verbinden, und dann den Namen Turner u Sängerverein
zu führen. Es wurde sinnlose Anschlossen, die Feste beim
Adam zu lassen, und die Ausschussmitglieder beider Vereine
gestattet zu fragen, ob beide Vereine gegenseitig mit ein-
ander einen Verbindung zu treten. Turner wurde der
Vorstand beauftragt mit Herrn Zülch zu Reinen ein
Verbindung zu treten wegen des Dienstag 4. Juli. Es wurde
der Einladung des Turnbezirks Beisefürth zur Herr Jah-
nigen Stiftungsfest gute der Vorstand sämtlichen Erscheinen mit
dem Bemerken, dass Nicht die Mitglieder seinen Antheilnehmen
würden

Beisefürth d. 20/7 19
Hoerlusch VI

Die Heutige Monatliche Versammlung wurde um
3 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet, sodann wurden die
Mitglieder verlesen und die Monatlichen Beiträge er-
hoben. Es meldeten sich dem Verein 15 neue Mitglieder
als Sänger an, dieselben wurden einstimmig aufgenommen.
1. Hermann Heiner. 2 Wilhelm Feiler. 3 Hermann Fickert
4 Heinz Heiner. 5 Georg Rösler. 6 Bernard Herbusch.
7 Hermann Mangel. 8 Jos Weichel. 9 Hartmann Zickelmann
10 Valentin Hellmenzel. 11 Georg Heiner I 12 Karl Jäger 13. J. Herbusch Hoffr. Roter.
14 Hermann Hellmenzel. 15 Heinrich Hartleb Jug. Roter.
Acht Activen Mitglieder wurden vom 20/7 schon aufgenommen.
Dann vom 24/8 Ehrenmann Hellmeier wurde heute auch vom 28/9
festgesetzt. Die Feier Anzeigt um 3 Uhr nachmittags Dauer 3 Stunden
Die Musik stellt Herren Bergmann mit 3 Mann
zum Preise von 30 M. und freie Zehren. Als Eintrittsgeld
wurden festgesetzt für Herren die den ganzen Tag dauern
2 M. Herren welche vom 3 Uhr Eintritt 7 Uhr dauern zahlen ~~1,50 M~~ 2 Mark.
vom 7 Uhr Eintritt zur Feier 50. Damen sowie Damen die nicht
dauern zahlen als Eintrittsgeld 75 Pfennige. Mitglieder zahlen 50 Pfg.
Die Versammlung wurde um 4 Uhr vom I Vorsitzenden
geschlossen.

Beisefürth d. 7/9 19
Hoerlusch VI

Die Jahrtiger Generalversammlung wurde
um 2 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet.
Darauf wurde die Jahres Abrechnung vom Jahre
1919 erledigt.

Die Einnahmen betrug	335 M 36
Die Ausgaben " "	321 M 75
mithin bleibt ein Kassenbestand von	13 " 61.

Damit wurde unser Herr Kassierer pro
tem entlastet. Hierauf wurde die Wahl des
Vorstandes vorgenommen, durch Verlesung der Mitglieder des
Herrn Herbusch II wurde die Wahl per Akklamation
vorgenommen, sämtliche Vorstände wurden einstimmig
wiedergewählt, dieselben nehmen die Wahl an.
Als Fahnenträger wurde Hr. H. Herbusch & H. Herbusch
einstimmig wiedergewählt. Wegen der jetzigen hohen
Ausgaben die dem Verein erwachsen, wurde vom I Vors.
sitzenden ein Vorschlag vorgebracht die Monatlichen
Beiträge auf 50 Pf. zu erhöhen, dieser Vorschlag wurde
durch Stimmenmehrheit angenommen.
Weiter sämtliche Versammlungen
und wegen mit Betriligung von den Herren sämtlichen
des Mitgliedes Herrmann Wingel wurde dieselbe
einstimmig verworfen. Ferner beabsichtigt der
Verein ~~den~~ am 15/2 ein Familien Abend mit Theater
Aufführung und Ballfest zu veranstalten. Die Preise
beginnt vorläufig um 3 Uhr. Die Musik wird
Herren Musiker Leonard Weiler zu Recht gegen
eine Preise von 120 M. übertragen, derselben muß 3 Mann
stellen, Verein Vereinswirt Herren Lenzen verpflichtet
sich in Zukunft die Zeiten des Inserats des Anzeigblattes
zu überwachen. Ferner wurden die Herren
Ost vom Schöffel als Beisitzer von, dieselben wurde einstimmig
angenommen.

Beigeordnet d. 11/1 20
Hoerbusch VI

Wahrscheinlich wurde auch die Beschlüsse der Gen. Versammlung vom 25/1 20 aufgenommen

Die Jahrtiger Monatliche Versammlung wurde
um 3 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf
wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge
erhoben.

Beigeordnet d. 8/2 20.

Verlesung zum Protokoll vom 11/1. 20.
Als Eintrittsgeld zahlen Gäste 1 M.
Herren welche Damen zahlen vom Tage 2 M mit Eintritt.
Herren welche den ganzen Tag Damen zahlen 3 M mit
Eintritt. Das Tanzgeld beträgt für den Abend incl 2 M.
Mitglieder zahlen 50 Pf. mit Ihren Damen, ausgeschlossen
der jüngeren Mitglieder. Ferner wurde Hr. Hans
Fischer als Mitglied dem Verein vorgeschlagen.

Beigeordnet d. 8/2 20.
Hoerbusch VI

Die Jahrtiger Monatliche Versammlung wurde
um 2 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet, alsdann wurden
die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge
erhoben. Ferner wurden sich drei neue Mitglieder
als, Männer dem Verein von. 1 Gastwirt Karl Merz
2. Karl Heinemann 3. Otto Zimmt, dieselben wurden
einstimmig aufgenommen.

Die Einnahmen der Festlichkeit vom 15/3 betragen		373 M
Die Ausgaben	betragen	180 M 10
mithin Bleibt ein Reingewinn von		373 M.

Beigeordnet d. 14/3 20.
Hoerbusch VI

4. Als Mitglied angemeldet: Georg Harbusch VIII
(Franz) 1.4.1920,

1/

Die Jahrtiger Generalversammlung wurde um 3 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet.
Zunächst meldeten sich zwei neue Mitglieder als Übergang dem Verein an. 1 Albrecht Hütte
1920 2 Heinrich Lüssen, dieselben wurden einstimmig aufgenommen
Darauf wurde die Jahres Übersicht vom Jahre 1920 verlesen

Die Einnahme betrug	605 M. 61.
Die Ausgaben "	524 " 05.
mithin bleibt ein Bestand von	81 M. 56.

Damit wurde einst Herren Kassierer
sowie der gesamte Vorstand vom Vorsitzenden Entlastet.
Nachfolge dessen Herren Rückert Hütte entlastet.
Darauf wurde Beschluss über 13 den Februar eine
Lustfahrt zu veranstalten, wie dieselbe stattfindet
bleibt dem gesamten Vorstand überlassen.
Es wurde ferner zur Aufwechsel das gesamten
Vorstandes geschritten, sämtliche Vorstände wurden
durch Akklamation wiedergewählt. Als I Vorsitzender
wurde Jos H. Harbusch als II Vorsitzender
Herren Adam Hentzel einstimmig gewählt.
Als Vereinskinder wurde das Kind des Herrn
Zinklam zum Preise von 30 M zur Taufe vorgemerkt.

Die Versammlung wurde um 5 Uhr vom I den
Vorsitzenden geschlossen

Beisefürth d. 23/1. 21.
Harbusch VI

In der Jahrtiger Vorstandssitzung wurde über die beim 13 den stattfindenden Lustfahrt wie folgt beschlossen.
Die Lustfahrt findet geschlossen statt.
Sämtliche Gäste müssen eingeladen werden.
Die Tour Anzahl um 3 Uhr nachmittags.
Ferner wurde Beschlossen ein Eintrittsgeld zu erheben von Mitglieder des Vereins 50 Pf.
nicht Herren, ausserordentliche Mitglieder zahlen
nicht Herren 1 M 50. Gäste zahlen den Tanzgeld für
den ganzen Tag 4 M. bis zum Abendessen 2 M 50
nach den Abendessen bis zum Beschluß ~~weiß~~ 3 " 50 M.
Als Eintrittsgeld bezweckt schon Tanz 2 M. weiß für
die Herren. Die Musik stellt Herren Weiler
zu 195 M fest Getränken. Die Anzahlung von zweimal Tasse d Abendessen übernimmt der
Vereinswirt Lassen zum Preise von 20 M.
Die Verpflegung von Chauffeuren wie die Musik
erfolgt nur auf Anordnung des Vorstandes.

Beisefürth d. 6/2. 21.
Harbusch VI

Die Jahrtiger monatliche Versammlung wurde
von 1/2 9 Uhr durch den I. Vorsitzenden eröffnet. Das
Protokoll der Vorstandssitzung kann zur Verlesung und
wurde genehmigt. Bezüglich der Lustfahrt wurden nachstehende Herren als Komitee mitglieder ~~genannt~~ ernannt:
Herr. Schmelz, Herr Fischer, Josef. Zicklam, H. Harbusch V.
" Karl Friesenmann, Aug. Haede.
Herr Blesimann und Herr Karl. Lauer, welche sich
in der letzten Sitzungen dem Verein angemeldet,
wurden einstimmig aufgenommen und dem
Vorsitzenden herzlich willkommen geheißen.
Beisefürth, d. 10. Feber. 21. Geschlossen 9 Uhr.
Z. V.
Aug. Haede

Die heutige Generalversammlung wurde um 2 Uhr vom I. Vorsitzenden eröffnet mit einem Hoch auf die Deutsche Turnerschaft. Darauf wurden die Mitglieder gemeldet, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner meldeten die Mitglieder als Turner dem Verein zu. 1. Jung Ernst Heinrich 2. Diehl Fischer 3 Hermann Diegel 4 Friedrich Heinrich H. Sch. Nr. 5 Friedrich Heinrich H. Sch. Nr. Diese Alle wurden einstimmig aufgenommen. Für den Einstigen Besitz der Fahne standen, wurde Abstimmung vorgenommen, welche dafür Stimmte Es wurde mit einem dreimaligen ausgebrachten Turnerschaft der Sieg standen, erhielt Zustimmung.

Ferner wurde einstimmig beschlossen, zu Fünfzig Mark zum Sieg ordentlich und zur Anschaffung einer neuen Fahne beizusteuern. Auf Anregung verschiedener Mitglieder zweite Abstattung eines Familienabends wurde hier verlegt bis zum Herbst. Nach einem gemütlichen Beisammensein, wurde die Versammlung um 5 Uhr geschlossen.

Beisefürth den 24. Juli. 1921.

Heinrich Schmelz II 2ter Schriftf.

Die heutige Monatliche Versammlung wurde um 1/2 9 Uhr durch den ersten Vorsitzenden eröffnet. er hieß alle Mitglieder herzl. Willkommen. Alsdann wurden vom Kassierer Herrn Hasbach die monatl. Beiträge erhoben. Ferner meldeten sich folgende Herren als Mitglieder dem Verein an. 1., Hr. Bernhard 2. Fr. Kirbel. 3, Hr. Fischer 4. H. Wernhardt 5. Gg. Kirbel. 6. H. Triebstein 7. Gg. Fischer I. 8. Gg. Fischer II. 9. Carl. Schmelz. 10 Hr. Dippel 11 Gg. Dippel. Es wurde über diese genannten Herren abgestimmet, und sie alle wurden einstimmig aufgenommen. Auch der Gastwirt Carl Bauer wurde einstimmig aufgenommen. Aber Vorstand hieß die alle herzl. Willkommen. Ferner wurde ein Prüfungs Ausschuß gewählt 1, Gg. Fickler 2. Johs. Brehm 3. Gg. Kirbel. zum prüfen der Jahresrechnung. Auf Anregung des Mitglieds Johs. Brehm wurden die Mitglieder ringsum zur Ordnung gerufen. Ferner wurde Herrn Lehrer & Dirigent Landgrebe als Weihnachtsgeschenk Einhundert Mark durch den ganzen Vorstand überreicht. — Auf Wunsch der jüngeren Mitglieder wurde eine Ballfestlichkeit besprochen und sogleich beschlossen, Zeit wird noch festgesetzt. Nach längerer Unterhaltung wurde die Versammlung um 11 Uhr geschlossen. —

Beisefürth den 14. Jan. 1922.

Heinrich Schmelz II. 2ter Schriftführer.

16/10.20

Die Jährige Hauptversammlung wurde um 2 Uhr von I Vorsitzenden mit einer Ansprache eröffnet, und sind die Mitglieder Zahlreich Erschienen.

Hierauf wurde die Jahresabrechnung von Jahre 1921 erledigt.

Die Einnahmen betrug	636 M 46
Die Ausgaben "	600 " 15
Mithin bleibt ein Kassenbestand von	36 " 31
Hinzu tritt ein Postscheckguthaben von	746 " 98
Ferner ist ein Sparkassenguthaben von	793 M 29.

Somit wurde einstimmig Decharge, sowie der gesamte Vorstand durch den Kassenführer Herrn Hauptlehrer Hübel entlastet.

Ferner wurde zur Neuwahl des gesamten Vorstandes geschritten.

Es wurde einstimmig wieder gewählt als I Vorsitzender Bürgermeister Herbst. Als II Vorsitzender wurde einstimmig gewählt Fräulein Berta Merkel. Als Beisitzer wurde wieder einstimmig Herr Herbst [illegible] III Als I Beisitzer Herr Herbst VI als II Beisitzer Heinrich Schmalz II Als Beisitzerinnen wurden Frau Bürgermeister Bigge und Frau Ziegler einstimmig wiedergewählt. Als I Fahnenträger wurde Herr Heinrich Herbst VI als II Fahnenträger Herr Fischer einstimmig gewählt. Als Ersatzleute wurden Herr Hesse Herr Ziegler Klemm einstimmig wiedergewählt. Die Beerdigungen werden wie bisher zu 60 Pfg. die Erwachsenen Mitglieder und 30 Pfg. die Kinder festgesetzt. Die Musik wurde wieder Herrn Hauptlehrer Merkel mit 4 Mann zum Preise von M übertragen. Die Feier beginnt um 3 Uhr nachmittags. Als Fahnenweihe wurde festgesetzt für auswärtige Mitglieder mit Frau 2 M für nicht auswärtige Mitglieder mit Frau 1 M. Sämtliche Gäste zahlen für den ganzen Tag mit

Frau 7 M ~~mit Frau 7 M~~ Herrmann zahlen 2 M. Sämtliche Gäste zahlen wie Frau mit Frau 5 M. Junge Leute zahlen wie Mitglieder 3 M. Sämtliche Fremde die nicht Frau mit Fahnenweihe 2 M. Als Dirigent wurde einstimmig wieder gewählt Lehrer Hübel Martin Hübel. Walentin Hannewald Fischer Fischer Hübel Hannewald. Ferner wurden die Mitglieder wie Vorstand dem Ausschuß von 1. Schmied Hübel 2 Conrad Walther die selben wurden einstimmig wiedergewählt. Ferner wurde von unseren Mitglied Johannes Lerche sein Antrag zur Hälfte, diese Mehrheit Beitrag auf 1 M zu setzen, dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Ferner Hübel Hauptlehrer hatte den Antrag gestellt Jeder Schmied Hübel das Abonnement wie Schmiedlied zu nehmen dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Die Versammlung wurde um 6 Uhr von I Vorsitzenden geschlossen

Beiseefürst d. 29/1. 22.

Harbusch VI

Die Jahrtägige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet, er gedenkte des Ablebens des Mitgliedes Herr Schmidt Jos. Herrn d Lütwitz Peter als auch Herr mehrere Mitglieder von Herrn Vitzan verstorben. Darauf wurde die Monatlichen Berichte verlesen. Darauf gingen mehrere Einladungen von mehreren Vereinen ein, es wurde Beschlossen folgende Vereine zu besuchen 1 Stand Linz fertig am 18 Juni 2 Stand Kaiserslautern am 21 ten Mai 3 Stand Trauer wollte die Vit. Herren Gesangverein Adler als Einladung geben Beschluß des Vorstandes Entfällt 50 Mk.
Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen

Beischeid d. 22/4 22.
Der Vorsitzende
Hoarlensch II

Verpflichtung der Jahrtägigen Versammlung
Es wurden in der Jahrtägigen Versammlung
63 Jahrtägige Mitglieder, Bestand wie 3 Neuaufnahmen
1 Franz Gerardi Handelsmann 1 Kind 20 Mk Angesetzt 22/4.
2 Heinrich Schmidt 2 " 25 " Angesetzt 12/8. 22

Die Jahrtägige Vorstandssitzung begann um 9 Uhr abends Es wurde beschlossen, über den am 14 ten Mai Verband 7. Uhr stattfindenden Vorstandsverband
1.) die Messe wurde dem Bezirksmeister Franz Ritterburg mit 2 Mann übertragen a Person 150 Mk die Tischbestellung übernimmt der Vereinswirt. — Als Eintrittsgeld soll erhoben werden, u. zwar durch Ausgeben Eingangskarten.
Für Mitglieder ohne Kinder = 6 Mk.
" Ehrenmitglieder a Person . 3 "
Die Karten sollen bis ins Vorverkauf bei Herren I Vorstand Harbusch zum Verkauf kommen. — Die Vorgabe soll am Einmarschplatz stattfinden, wozu die Firma Hegenscheidt eine Lokomotive stellt. Die Einladung wird durch die Ortspolizei bekannt gegeben für die ganze Gemeinde. Der Abschluß soll ein guter sein und permanent werden, und zwar für die Tischbestellung der Eingeladenen. Mitkommen würde die Ehre gestellt.

Leichlingen, den 10. 5. 22.
Heinrich Schmidt II
I Vorsitzender —

Die Sprüche

Die Sprüche Monatliche Versammlung wurde
um 8 Uhr vom I. Vorsitzenden mit Gesang
und dem Mitgliedern und die Monat-
lichen Beiträge erhoben. Darauf wurde Geschäftlich
durch den Eintritt zum Fest Weihnacht und der
Warenverkauf gesprochen wurde Einstimmig
Geschlossen den Monats Beitrag auf 2 Mk zu erhöhen
Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom
I. Vorsitzenden geschlossen.

Berichtet d. 12/8. 22.
Der Schriftführer.
Carbusch II

Versteuerung von Monat Juli 22.
Es wurde sich über Einigen den Warenein-
kauf Zucker Betreffend wurde einstimmig
entschieden.

Die Jahrtage Hauptversammlung wurde um
8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf trat
Einschreiben unsere Mitglieder Jakob Lauschert
wurde denselben die Ehre Ehrennadel, und
sämtliche Mitglieder vom Gau Ehren erhalten.
Ferner spendete der Verein unserem verstorbenen
Mitglied Lauschert 1000 M sowie stiftete der Verein
2000 M zum Leichenstein Konto
Darauf wurde die Jahres Abrechnung vom Jahre
1922 verlesen.

Die Einnahme betrugt	8741 M 56
Die Ausgaben " "	4868 " 25
mithin ein Kassenbestand von	3280 " 27.

Damit wurde unser Vorsitzender sowie der
gesamte Vorstand, durch den Kassenbericht
Jahres Kassen & Einnahme Kasse entlastet
Ferner wurde zur Neuwahl des gesamten
Vorstandes geschritten, sämtliche Vorstände wurden
die Wahl wieder. Ferner wurde der Mitglieds
Beitrag ab 1/1. 23 auf 20 M erhöht
Es wurden sich 2 neue Mitglieder als Beisitzer dem
Verein an 1 Herrn Blankenfeld 2 Fräulein Blinkert
beide wurden einstimmig aufgenommen.
Als Vereinsdiener wurde der Sohn des Jahrmarkt
Zirkusmann wiederum gewählt jährlich für 1000 M.
Dem Vorschlag für unseren verstorbenen Beisitzer
Jakob Lauschert wurde der Antrag von.
Die Hauptversammlung wurde um 10 Uhr vom
I Vorsitzenden geschlossen. Die 25 jährige Jubiläums
feier wurde wegen der ernsten Zeit bis auf weiteres verschoben.

Beigesetzt d. 20/1 23.

Harbusch

Die Jahrtage Monatliche Versammlung wurde
um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf
wurden die Mitglieder gelesen, und die Monatlichen
Beiträge erhoben. Ferner meldete sich zwei
Mitglieder als Beisitzer dem Verein an.
1. Herrn Blankenfeld
2 Frl. Fischer Beide Herren wurden ein-
stimmig aufgenommen. Ferner ging ein
Schreiben ein die Leitung von dem Hauptverein
sein, von dem stattfindenden Familienabend einige
Lieder vorzutragen, was einstimmig genehmigt
wurde.

Ferner Versammlung wurde um
10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beigesetzt d. 2/2 23.

Harbusch

Die heutige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner wurde beschlossen durch Zeitungen bekannt zu machen, daß das Fest vom zweiten Feiertag stattfindet.
Die Versammlung wurde um 10 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beischrift d. 21/4 23.
Harbusch VI

Die heutige Monatliche Versammlung wurde um 8 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet. Darauf wurden die Mitglieder verlesen, und die Monatlichen Beiträge erhoben. Ferner ging eine Einladung von dem Vergnügungs-Verein 1912 ein zu der Stiftungsfest vom 24.25ten Juni, es wurde einstimmig beschlossen von der Stiftungsfest Abstand zu nehmen, da ja eine Einladung von dem Vergnügungs-Verein vorliegt, und sind wir einstimmig beschlossen worden auf dem Stift Abstand zu nehmen. Ferner wurde beschlossen am 7 Juli einen Ausflug nach Hesselt zu unternehmen. Darauf wurde beschlossen das jedes Mitglied welches ½ Stunde später wie der festgesetzten Zeit in den Ring stunden o Versammlungen nicht erscheint, wird mit einer Strafe mit 1000 M. Strafe belegt, erscheint ein Mitglied in 3 Ring stunden nicht, ist derselbe für Ausgeschlossen erklärt.

Die Versammlung wurde um 4 Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen.

Beischrift d. 10 Juni 1923.
Harbusch VI

Nachtrag zur Versammlung vom 10 Juni 1923.
Es wurde noch beschlossen, daß die Mitglieder bei der Zusammenkunft mit auf Mitglied treten sollen.

Harbusch VI

Die heutige Monatliche Versammlung wurde um 9 Uhr vom ersten Vorsitzenden eröffnet. Es wurden die Mitglieder verlesen, anschließend wurden die Monatl. Beiträge erhoben. Für Monat Juli wurde beschlossen, den Beitrag auf 100 M. a person festzusetzen. Ferner wurde vom Fest Ausschuß gesprochen, einstimmig wurde beschlossen, weil nicht stimmfähig, nicht mehr darüber zu sprechen, übrigens, weil der Dirigent Landgrebe nicht mehr anwesend ist. —
Ferner wurde beschlossen, am Montag den 23. Juli einen kleinen Familien Ausflug für in den Wald zu machen. Nach einer längeren Unterredung wurde die Versammlung um 11 Uhr geschlossen.

Beischrift den 14. Juli 1923.

H. Schmelz II zweiter Schriftführ.

Die Sonntags Abendliche Versammlung
wurde um ½ 10 Uhr vom I Vorsitzenden eröffnet.
Darauf wurden die Mitglieder gebeten, und die
Abendliche Andacht gehalten. Am Ende der
Ansprache des I Vorsitzenden wurde über
stimmten Gründen dem Antrag des Blick
wurde Jahresbeitrag einstimmig zum I
Vorsitzenden gewählt, Herrn wegen die Wahl von
Januar wurde der Rest der Beiträge bis zum 31/12
auf 10.000 000 000 festgesetzt. Es wurde sich als Beispiel
dem Verein ein Lautsprecher Platten, Instrumente wurde ein-
stimmig abgelehnt. Als Prüfung des Abschlusses
wurde gewählt. Bruder Zwischenum. Brüder Adolf
Ehrung Sterbefall IV Es trat am 23 ten Dezember
Vorsitzenden Mitgliedsbeitrag wurden das Eintrittsgeld
für Sonntagsschule auf 20 M für Kinder auf 5 Milli-
arden festgesetzt. Die Feier Anfang um ½ 8 Uhr
die Kasse betrauen zwei Mitgliedsbeiträge
Ehrung Sterbefall I Ehrung Sterbefall III Lorenz
Schulze. Bruder Zwischenum Brüder Adolf
Heinrich Schmidt I.
Die Versammlung wurde um 11 Uhr vom I Vor-
sitzenden geschlossen.

Beisdorf 1. 8/12 23.

der Vorsitzende
F. Drehm

der Schriftführer.
H. Arbusch VI

Protokoll vom 12. Februar 1924.

Der erste Vorsitzende Eröffnete die heutige Generalversammlung mit dem Bürgergruß Gruß Gott mit Hellem Klang
Heil deutschem Wort und Sang. Alsdann wurde die Tagesordnung bekannt gegeben

Punkt 1. Feststellung der Anwesenheitsliste.
" 2 Verlesen des Protokolls
" 3 Bericht der Kassen. Entlastung
" 4. Jahresbericht der Vorsitzenden über 1923.
" 5. Ehrung verd. langjähriger Vereinsmitglieder
" 6. Aufnahme neuer Mitglieder
" 7 Festsetzung Monatlicher Beiträge
" 8 Besprechung der Karlfeier.
" 9 Verschiedenes.

Punkt 1 u. 2 Nach Feststellung der Mitglieder und Verlesen des Protokoll, begrüßte der Vorstand persönlich Anwesenden Mitglieder und dankte besonders für den zahlreichen Anschluss der Mitglieder, wenn 56 Mitglieder waren 46 anwesend. Einen besonderen Gruß entbietet er dem Ehrenmitglied Bauer sowie den Eingeheirateten Gast Herrn Peter A. dankte herzlich für Ihr erscheinen.

Punkt 3. In kurzen Worten schilderte der Kassierer den Kassenabschluß gab die Ein- sowie Ausgaben bekannt. die Einnahme betrug 152. 70 M.
" Ausgaben " 129.37 "
mithin ein Kassenbestand von 23.33. pfg
Die Kasse ist geprüft und in Ordnung befunden
darauf erfolgte die Entlastung.

Punkt 4. der Vorsitzende Brehm gibt ein Rückblick auf das vergangene Jahr. Er streift in kurzen Worten sämtliche Veranstaltungen sowie teilnahme an Festlichkeiten Jubiläumsfeier und sonstigen Angelegenheiten die sich der Verein unterworfen hat. Ganz besonders wandte er sich dem frischen Nachwuchs zu in dem er zu sehr riet, daß zu unserem Verein gehalten u. unsere verstorbenen Mitglieder Andenken in sich sämtliche von Ihr Mitglieder ehren.

25 Jahrigen Bestehen am 26 März nichts unternommen werden sei und stellte diesen Punkt zur weiteren auf den 26 März dieses Jahres zurück. Altenn Vorsitzender einem Jahr Vorgänger Handgraben für seine Opferwilligkeit und Hingabe der Vereins durch dessen gute Leistungen zu verzeichnen sind, zum Schluß gab er seiner Hoffnung auf rege, tätige Mitglieder wieder das Endziel zu erreichen und erteilte mit einem dreifachen Hoch auf den Verein, welcher durch Singen zum Ausdruck gebracht wurde.

Hierauf übergab der 1 Vorsitzende dem 2 Vorsitzenden die Leitung zu Punkt 5 Antrag Neuwahl des 1 Vorsitzenden.

Punkt 5 der 2 Vorsitzende Walter übernahm die Leitung und dankte dem 1 Vorsitzenden für seine Tätigkeit und betonte daraus daß nicht kein Zweifel sei, unseren Vorsitzenden Braun wieder zu wählen und wir bitten auf die gute Leitung desselben hin und habe wohl deshalb keinen großen vorgeschlagen zu brauchen, wenn Einstimmig gewählt wurde. Braun nahm die Wahl an und dankte den Mitglieder daß die Einstimmig das Vertrauen auf Ihn gesetzt hatten er werde alle Mitglieder mit zu arbeiten und seine Pflicht zu thun, alsdann dankte er allen Vorstandsmitglieder für Ihre mithilfe und schritt zur Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

zum 2 Vorstand wurde Philipp Walter Einstimmig gewählt
" 1 Schriftführer " Georg Herbrich "
" 2 " " Heinrich Schmidt "
" Kassierer " Konrad Eckert "
" Beisitzer " Wilhelm Hippel und Johannes Kirstein "
" 1 Fähnenträger " Heinrich Herbrich "
" 2 " " Rudolph "

Sämtliche nahmen die Wahl an.

Punkt 6. Einstimmig wurden aufgenommen Heinrich Dörr & Konrad Schmelz.

Punkt 7 die Monatlichen Beiträge wurden auf 20 Pfg einstimmig festgesetzt und das Eintrittsgeld auf 1 Mark.

Punkt 8. Es wurde Einstimmig beschlossen am Samstag den 19. einen Familienabend zu feiern alles weitere darüber wurde dem Vorstande überlassen. Eine Öffentliche Ballfeier ist auf den Gründungstag am 26 März zurückgestellt.

Punkt 9. Unter Punkt 9. Verschiedenes wird der Vorsitzende auf das treue bleiben der früheren Vorsitzenden sowie der Mitglieder Fritzsche sie, welche dem unter Todesfälle Vogels zu großen Ehren aufzuerstehungen bewies.

Da sonst keine Anträge vorlagen dankte der Vorsitzende für die Aufmerksamkeit und bat einmütig zusammenhalten und schloß die Versammlung mit einem dreifach Hoch. Altenn ging es zum Gemütlichenteil über wo den die Vorstände 1 Stunden bewilligten und ein Hoch auf die Kasse ausgebracht wurde.

Beiersdorf den 12. Januar 1924

Der Vorsteher — Der Schriftführer.

H. Braun

Protokoll vom 9. Febr. 1924.

Der Vorsitzende eröffnete die Versammlung mit dem Turnergruß. ~~Gut~~ Gruß Gott mit Hell. Glauz. u. s. w.
Hierauf wurde die Tagesordnung bekannt gegeben

Punkt 1 Verlesen der Mitglieder
" 2 " des Protokolles
" 3. Besprechung der Leitsätze
" 4. Aufnahme neuer Mitglieder
" 5 Besprechung der Weihfeier 25 jährig bestehenden
6 Verschiedenes

Punkt 1 u 2. Nach Verlesen der Mitglieder u Verlesen des Protokolls ergab der jüngere Vorsitzende Herbuth einsetzung in dem er die Aufführungen der Vorsitzenden daß er im vorigen Jahre zum 25 jährigen Bestehen nicht Unternehmungen habe für zweckmäßig, da er doch dessen gedacht habe aber durch die unsicheren Zeit und schlechten Verhältnisse zurück gestellt werden sei, der Vorsitzende wies hierauf den Schriftführer zurück daß dieses mit dem Protokoll zu verbinden sei.

Punkt 3. Aufgenommen wurden einstimmig.
Heinrich Rocke posth. Fritz Herbuth Georg Bosse L. Heide

Punkt 5. Betreff 25 jährigen bestehen wurde beschlossen
daß selbe am 15 & 16. März zu feiern
so wurde ein Komita von 6 Mann gewählt
als Fahnenj. H. Wendroth. 3. J. Herbuth. 4 H. Heuer. 5. H. Bosse
6. Fritz Herbuth

Alles weitere zur Feier wurde dem Komita überlassen. Auch die Musikfrage wurde ihm in die Hand gegeben.

Punkt 6. Verschiedenes. Hierauf bat der Vorsitzende Mitglied Herbuth den jüngeren Vorsitzenden in dem er sich wieder dem Verein eingestellt habe, hierauf bat er und Wort und gab ein Rückblick auf das was geschehen sei und das seinige über vorgetragen sei, welches mit einem Gruß auf ~~auf~~ genommen wurden

Alsdann wurde die Versammlung geschlossen

Der Vorstand Bruhn

Protokoll vom 15/3 24.

Der Vorsitzende eröffnete die Versammlung mit dem Turnergruß. Gruß Gott mit hellen Glanz, sowie deutschen Gruß.

Als dann wurde die Tagesordnung bekannt gegeben.

Punkt 1. Verlesen der Mitglieder
" 2 " des Protokolls
" 3 Besprechung der Leitsätze
" 4 Besprechung des 25 jährigen Stiftungsfestes.
" 5 Allgemeines.

Zu Punkt I u II Betreffs des Protokolls stellte der jüngere Vorsitzende Herbuth den Antrag Antrag des Protokolls in Protokoll vom 12/1 daß das 25 jährige Bestehen des Vereins nicht unternommen werden sei, welches also nicht nötig Festen werde zu stiften.

Punkt 4. Betreffs des 25 jährigen Stiftungsfestes wurde beschlossen, daß am zweiten Pfingsttage Abends mit dem gemütlichen Beisammensein verbunden werde. Die Versammlung wurde um 10 Uhr geschlossen

Der Schriftführer
Harbusch

Der Vorstand
Bruhn

Protokoll vom 26/4 24.

Der Vorsitzende eröffnete die Versammlung um 9. Uhr abends und gab die Tagesordnung bekannt zu

Punkt I Eingang der Briefe

" II Erledigung der 25 jährigen Feier

" III Einladung von Vereinen

" IV Verschiedenes

Es wurden zunächst zu Punkt I die Monatlichen Beiträge erhoben

Punkt II wurde Beschlossen die Gründung des Vereins von diesem Tage ab schon mitgliedert zu nennen. 1 Fahne Fahrt 2 Tage Gerätt Holz 3 Schmied Dietzel 4 Graveg Schlosser 5 Zahlig Walter 6 Wilhelm Siegel 7 Augustt Schwabe zum Beisitzenden, wo in allen Fällen alle Gründer welche dem Verein nicht mehr bestehen. eingeladen wurden.

Punkt Verschiedenes Wünsch, dem gemütlichen Beisammensein des Vereins noch einen Abend, um Uhr Anfang des Vereins noch 2 Uhr ist Beschluß. Abend ist bestimmt Vereinswirt Bohne vom Montag Abend bis zum Montag Morgen bis 6 Uhr 18 M bis 7 Uhr 20 M. Ein jedes Vereinsmitglied zahlt für beide Tage 1 M. Gäste zahlen mit Essen welche teilnehmen pro Person 50 Pf. pro Tag. Einige Musiker des Vereins zahlen für beide Tage 50 Pf. Im übrigen wird durch Tanz gelt bei dem Tanz erhoben

Die Versammlung wurde um 10½ Uhr vom I Vorsitzenden geschlossen

Der Vorstand

Der Protokollführer

Schabelitzki

Protokoll vom 7/6 24.

Der I Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 9, 30 Uhr, mit dem üblichen Gruße.

Punkt I verliest er den vom Männergesangverein „Lindenfreund" Kirchhütte gesandten Brief betreffs abhalten eines Concerts am 15 Juni bei unserem Verein und bittet um Übersendung der Karten wo er welche sind und auch wieviele à 1 Mark. Der Vors. bringt hierüber die Abstimmung welche hierüber beschließt, daß der betreffende Verein selbst die Einlaßkarten drucken, einlassen soll und auch die Karten an der Kasse verkaufen, dieser soll der Geschäftsführer dem Verein mitteilen.

Punkt II Bericht über das am 24.25-26 Mai ~~stattgefundene~~ abgehaltene Vergnügen (25 jähr Stiftungsfest)

An Einnahmen sind gebucht 893 Mark 35 Pfg

" Ausgaben " " 750 Mk 15 "

mithin Überschuß 143 Mk 20

Punkt III Der Kassenbericht wurde durch verlesen von den Listen von sämtlichen Mitgliedern und Beisitzern

Punkt IIII Der Vors. brachte den Vorschlag ein dem Vereine einen kleinen Zuschuß zu bewilligen für die unsere Einrichtungen bei dem Feste zu treffen zu verfügen à Mk 8 Mk in Worten Es wurden einstimmig acht Mark bewilligt

Punkt Verschiedenes. Gg Fischer stellt den Antrag daß Ehrenmitglieder dieselbe Vergünstigung haben wie wie aktive Mitglieder, und die zum Vergnügen in den Vereinen kommt selbst solche nicht verschonen ist es wurde einstimmig angenommen. Ferner bringt Vors. Herr in Vorschlag bei den Vergnügungen mit dem Festplatz mit dem Schießmeister Gg Herbst in Meinungsverschiedenheiten, welches die Versammlungen einige Zeit mit stört

Hierauf schloß der 1. Vors. die Versammlung und sagte sein Amt nieder. auch der II Vorsitzende legte ebenfalls sein Amt nieder. allen stimmte!
Gg Fischer ergreift das Wort und stellte dem 1 Schriftführer Gg Garbisch Vorwurf, daß er der nächsten wäre der die Versammlung weiter leiten muß Garbisch übernahm es, und nach einiger Wartezeit gelang es Herrn Brehm wieder zu bewegen den Vorsitz zu übernehmen nachdem seine Klein Meinungsverschiedenheiten beigelegt sind Gg Garbisch gekündigt hatte. Hierauf wurde Schluß der Versammlung um 11½ Uhr.

Der 1. Vorsitzende
F. Böhm

Der Schriftführer.
J. V. Diefenbrunner

Protokoll vom 16.8.24.

Die Versammlung wurde durch den 1. Vorsitzenden um 9¼ eröffnet.

Zunächst wurde ein Rückblick auf die 10 jährige Gedenkfeier der gefallenen Krieger gehalten durch 2 Minuten Pause.

1. Punkt. I. der Beitrag für das Denkmal wurde auf die nächste Versammlung vertagt.

2. Punkt. II. Besprechung betreffs Ausflug mit Eltmann wurde beschlossen, daß ein Zirkular eine gest um das Fahrkartengeld einzusammeln. 1 bb für jed Mitglied sollte von der Vereins Kasse gezahlt werden.

3. Punkt. III. Ausschließen der säumigen Mitglieder wurde vertagt.

Unter Punkt Verschiedenes wurde auf Antrag Georg Fischer beschlossen, daß diejenige welcher 25 Jahre dem Verein treue Dienste leisteten zum Ehrenmitglied ernannt wird.

Die Versammlung wurde durch den 1. Vorsitzenden um 10½ geschlossen.

Der 1. Vorsitzende
H. Brehm

Der Schriftführer
J. V. Wunderlich

Protokoll vom 6. 9. 1924.

Die Versammlung wurde um 9 Uhr durch den
1/ 1. Vorsitzenden eröffnet. Er hieß die Mitglieder
2/ herzlich willkommen. Darauf wurden die Mitglieder
3/ verlesen, und die fehlenden notiert. Anschließend
wurden die Monatl. Beiträge erhoben. (Ausfall 4.6)

Punkt 4. Der Vorsitzende teilt mit, daß für unsere
Gesellschaft im Gaulbezirk etwas getan
muß werden, und ist bereits von verschie-
denen von allen 4. Vereinen hier eine
Kommission gewählt, welche sich beraten
soll wieweit. Es ist bereits festge-
setzt der 14 Septbr in Aussicht gestellt. Der Tag
Festumzug soll in Vorbereitung sein, und dann eine gewisse
Anzahl neuer

Punkt. 5 Aufgenommen neuer Mitglieder!
Es wurde der Antrag von Hundrock angenommen
zwecks Streichung folgender Mitglieder, welche
bereits gestrichen haben; es betrifft die folgenden Mitglieder
1/ M. Hasse, 2. Joh. Weitzel. 3. H. Harbusch II 4. Chr. Semler
5. Emil Döpp. 6. Carl Moog. (E. Holzhauer & Peter werden hinausgeschoben)

Punkt 6. Es liegt uns unser Herr Dirigent eine schriftliche
Anfrage vom Sängerwettstreit Hannover.
Wir gehören dem Gaue Leine-Ocker Sängerbund an,
welcher diesen Fest, wenn tritt der Dirigent
Landgraf dafür ein, daß wir dem Kirchspiele
Sängerbund beitreten. Finanziell ist es günstig für uns
in Finanziellen Teilen. z.B. (im Festzeitungen.)
Anschließend bittet der Schriftführer H. Harbusch
um Wort. Zunächst dankt er Herrn Landgraf für
diesen von ihm uns gegebenen schriftlichen Antrag.
und bittet um eine Gratifikation von 50 M.
als Belohnung für seine mühselige Arbeit. —
Es wurde einstimmig angenommen.
Um 12 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

der Schriftf. H. Harbusch II.

Protokoll vom 12, 12. 24.

Die Versammlung wurde durch den I. Vorsitzenden um 10 Uhr eröffnet.

Punkt I. Betreffs Besorgung der diesjährigen Weihnachts-feier wie dieselbe vor sich gehen soll übergab der I. Vors. das Wort dem Dirigenten Herrn Landgraben, derselbe gab einen Bericht über die Weihnachtsfeier welche am Sonntag den 21 Dezember stattfinden soll.
Es wurde beschlossen den erforderlichen Schmuck an den Weihnachtsbäumen zu beschaffen welcher durch E. Henderoth besorgt werden soll.
Als Eintrittsgeld wurde beschlossen für Mitglieder 50 Pfg.
. für nicht Mitglieder 75 Pfg.
Kinder für Nachmittags-Vorstellung 20 Pfg.
Zum Cassierer wurden bestimmt der Cassierer Konrad Fikler u. E. Schmidt II.
ferner wurde beschlossen daß ein Vorhang (Stoff) der Vorhang soll beim Kaufm. E. Henderoth. Hohenmühlbach übernommen Karl Spieschmann. Auch soll den Dirigenten die am Theater bei der Feier mitwirkten ein kl. Geschenk übergeben werden.
Auf Antrag des I. Vorsitzenden wurde beschlossen unserem Herrn Dirigenten Landgraben zu seinem Geburtstag ein Geschenk zu überreichen wozu 100 MK voraussichtlich nötig, welches soll auf der Rückseite von der Karte überreicht werden.

Abteilen wurde die Versammlung um 11 Uhr geschlossen

Der I Vorsitzende
J. Brehm

Protokollführer
J. V. E. Henderoth

Protokoll

der Vorstands-Sitzung vom 6 Januar 1925

d. I. Vors. eröffnet die Vorstands-Sitzung um 9½ Uhr. Anwesend waren I. Vors. Lehrer, Schriftf. u. Turnwart Fiebig, Kassier. Hentschel, Beisitzer Hellmann

Punkt I. Cassenabschluß ergab nun

Einnahme rund 14.22,09 Mk
Ausgabe " 1362.30

mithin ein Bestand Mk. 59,79

Einn. 1343,09 Mk.
Ausg. 1362,30
mithin in Kasse Mk. 19,21
Postkassenbuch 79,—
Ein Abschluß mit Bestand Mk. 59,79

Punkt II. Der gesch. Vorstand beschließt die Haftpflichtigkeit auf den 2 Oktober für vorzunehmen.

Die Versammlung wurde um 10½ Uhr geschlossen

d. Vorsitzende
Brehm

d. Schriftführer

Protokoll

Heute am 11. Jan. 1925 fand die diesjährige ordentliche Generalversammlung des Männergesangvereins Beiersdorf statt.

Der Vorsitzende Brehm hieß die Mitglieder zahlreich Willkommen, zugleich gratulierte er unserem Lehrer, Herrn Feldwebel Lehrer Landgraf nochmalig zu seinem Geburtstage, worauf derselbe ein Geschenk überreicht in Gestalt einer Tageslampe für die Vereinskasse. Herr Lehrer Landgraf dankte darauf für die Aufmerksamkeit, er versprach gern wieder zu kommen. Hierauf wurden 3 Lieder gesungen. „Ehre sei Gott in der Höhe" und „Ehre sei Gott in dem Himmel."

Punkt 1. Feststellung der Mitglieder u. Vorlesen des Protokolls.

" 2. Abstimmung neuer Mitglieder. Es sind vorgeschlagen G. R. Harbenek G. Harbenek E. Rohde G. Rohde E. Fischer H. Bartke selbige wurden einstimmig aufgenommen als ordentliche Mitglieder.

Punkt 3. Wahl der Kassenrevisoren. Es wurden durch Zuruf gewählt. H. Henderson St. Häcke - G. Harbenek Klapp

Punkt 4 Kassenbericht des Kassierers. Durch Verlesen jedes einzelnen Postens ist in Einnahme 1343,09 Mk.
Kassenbericht. in Ausgabe 1362,30 "

Punkt 5. Kassenbericht des 1. Vorsitzenden. Die Versammlungen sind 11. abgehalten worden. Der Gesangseifer hat sich der Mehrheit rege gezeigt. möge es sein in Zukunft u. Leider der Vorsitzende erwähnt Lehrer Landgraf für die ausgeschiedenen Mitglieder, die er gebeten hat, auch weiterhin dem Vereine ferner treu zu bleiben und zu singen. Hierauf wurde das Lied gesungen " Wir sind ein Völkerbund " Durch Handschlag und Brüderschaft wurde er Herr für Herr begrüßt.

Punkt 6. Wahl der Gesamten Vorstandes. Es wurde Kurz durch H. Boden als Versammlungsleiter gewählt.
Herr Brehm als 1. Vorsitzender wurde einstimmig wiedergewählt. Herr Brehm nahm die Wahl an und dankte als 1. Vorsitzender.
Als 2 Vorsitzender H. Walter
Als 1 Schriftführer H. Schmelz II
" 2 " H. Wenderoth
" Kassierer C. Fokken.
" Beigeord. F. Ziekam u. W. Deppe
" Fahnenträger F. H. Harbusch.
Hallenwarter " G. Redolf.
Herr Brehm legte jedem nahe zu erscheinen wenn nicht Ges. dass ein jeder sagen Interesse zum Verein zeigen soll.
Bill Walter nahm die Wahl nicht an, welche wurde G. Harbusch II als 2 Vorsitzender gewählt.
Punkt 7. Festsetzung des monatl. Beitrages. Es wurden die monatl. Beiträge auf 25 ₰. festgesetzt.
Der Eintritts geld auf 1,50 M. " "
Ferner wurde beschlossen, dass wenn ein Mitglied aus Liebe des Vereins freiwillig ausscheidet, die vollen monatl. Beiträge der laufenden Jahre zu zahlen hat.
Punkt. 8. Bestimmung eines Abreiss Stiftes. Es wurde den Fritz Ankel übertragen zum Preis von 20 M.
Punkt 9. Besprechung eines Vergnügen. Es wurde beschlossen, dass den 2 Osterfeiertag ein Ballfestlichkeit zu veranstalten.
Punkt 10. Bestimmung der Stimmführer
Im 1 Zuge wurde G. Fokken
" 2 " " G. Harbusch
" 1 Pass. " H. Hübner
" 2 " " G. Fischer bestimmt.
Herr Vors. legte den anwesenden Mitgl. warm ans Herz, dass ein jeder, wenn irgend möglich

— den Gesang noch zu unterstützen, und wurde darauf hingewiesen, dass die gefassten Beschl. alle wichtig sehr einmal da müssen sein. Die Strafen bei Nichterscheinen wurde auf 50 ₰. festgesetzt.
Verschiedenes: Es wurde das Geschenk der Herren Landgerichtsrat für den ausgetretenen Herrn Vors. von Cassel wurde den Vorstand übergeben.
Den 3 Mitgliedern C. Fokken Herrn Landgerichtsrat G. Harbusch wurde zum Tag des Geburtstages Herzl. gratuliert und wünschte sich dieser Herr Vors. jedem eine Flasche Gerstensaft. Herr Vors. schloss die Sitzung mit den besten Wünschen für den Verein ferner blühen und gedeihen.
Um 5 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Der 1. Vorsitzende
J. Brehm

Der 1. Schriftf.
H. Schmelz II

Nachtrag zum Protokoll vom 11. 1. 25. —
In diesem Jahre sollen die Mitgl. für 25jährige treue Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt.
1. F. H. Harbusch
2. Carl Freund.
3. G. Harbusch VI
4. H. Schmelz II
5. F. Ziekam
6. G. Harbusch V.

J. Brehm

Protokoll vom 28. Febr. 1925.

Punkt 1. Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 1/2 9 Uhr vom 1 Vors. eröffnet. Zunächst bis der Vorsitzende die Mitgl. Jos. Schillbrunn, ~~Jos. Wolf~~

Punkt 2. wurde das vorgelesene Protokoll verlesen. Anschließend wurden die Mitg. verlesen und der Fam. Fehr. Jörg die Glückwünsche überbracht.

Punkt 3. Besprechung über Teilnahme am Feuerwehrbezirksmarsch Auf die Einladung von Hüttenberg wurde beschlossen nicht mehr zu kommen, weil wir uns an der Fahne zu Waldsolms und Altenkirchen stets nehmen wollen.

Punkt 4. Besprechung über Diplome und gabe der neuernannten Ehrenmitglieder.
Diplome werden nur diejenigen Ehrenmitglieder, welche sich dem Verein verdient gemacht haben.

" 5. Besprechung einer Schießfestlichkeit auf Ostern. selbiger wurde einstimmig zugestimmt. Musik. soll wurde dem engeren Vorstand übertragen.

" 6. Besprechung einer Ausflug; es wurde beschlossen der Liebe des Freischarf einen Ausflug nach Heimbach u. Leuenberg zu machen.
Es wurde der 22 te März festgesetzt.

7. Verschiedenes. Über Fahnen der Mitg. bei Begräbnissen wurde lebhaft besprochen. Neuaufnahmen wurden vorgenommen, Die Beitragsleistungen 2. 50 M.
Ferner wurde dem Mitglied W. Euler zum Geburtstag gratuliert. Ferner wurde selbigen zu Ehren das Lied gesungen Ehrne deine schönsten Blicken.
Ferner wurde der Beerdigung Fehler durch die drei bestimmten Ehrengräber entlastet durch Ableben von den selbigen. Die Versammlung wurde um 11 Uhr geschl.
der 1 Vorsitzende.

J. Brehm

der Schriftf.
H. Schmidt II

Protokoll

der Vorstandssitzung vom 14 März 1925.

Der I Vors. eröffnete die Sitzung um 9 1/5 Uhr

Punkt 1. Besprechung über Ballschießlichkeit auf Ostern;
Die Musik wurde dem Ballausschuß zum Preise von 50 Mark für Saalmiete übertragen.
Ferner soll Ball nachm. 3 Uhr.
Eintrittspreis: die Musik ~~Mitglieder~~ Angehörige Kinder über 14 Jahre 50 Pfg. Eintritt für nicht Tänzer 75 Pfg.
Tänzer zahlen 1 Mk.
Mitglieder zahlen mit Frau 75 Pfg.
Ehrenmitglieder mit Frau 1 Mk.
Ferner die Ehrenmitglieder zahlen 50 Pfg.

Punkt 2. Die Disk. betreff der Ehrenmitglieder sollen durch Einzelne besprochen werden.

Punkt 3. betreff Ausflug am 22 März wurde beschlossen: Um 1 Uhr mittags hier abfahren nach Heimbach, fest mit Unterbringung Heimbach, soll ein Lied beim Abfahren Vaterländer gesungen werden.

Punkt 4. Regelung betreff Einkauf der Fahnen wurde dem Ausschußmitglied Jos. Wolf übertragen mit 2,50 M vorgesehen.

Die Versammlung wurde um 10 30 Uhr geschlossen

der I Vors.
J. Brehm

der Schriftführer
H. Schmidt

Protokoll vom 4. April 1925.

Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 1/2 9 Uhr abends vom 1. Vors. eröffnet. Es verlas der Schriftf. das Mitgliedsbuch des Mitgliedes Herr. Haede und gratulierte selbigen im Namen sämtl. Mitglieder zum 46ten Geburtstag worauf. welcher schon vom 10.3. gefeiert wurde, er sich sehr und betonte nochmalig, dass der Haede selbigen noch recht viele male erleben möge im Kreise seiner Lieben. Selbiger dankte dem Verein für das ihm entgegengebrachte Lob und spendete 1 Liter Bier.

Anschliessend wurde das vorige Protokoll vom Schriftf. verlesen und wurde selbiges von der Versammlung als genehmigt betrachtet. Ferner wurden die Beiträge für April vom Kassierer erhoben.

Ferner wurde die auf den 2 Ostertag fest gelegte Stellungnahme wegen Lebensmittelpreise besprochen: Da Preise unverändert blieben wurde alles beim alten gelassen, wie es im vorigen Protokoll verzeichnet ist, und der Tänzergeschenk wurde von 5 M. auf 7,5 M. festgesetzt. —

Betreffs des geplanten Ausfluges nach Lemberg wurde der nächste Sonntag verlegt.

Dann zwecks Teilnahme der Festlichkeiten wurde sich geeinigt, dass wir vorläufig der Lemberger Aufforderung und Marschrute Folge leisten.

Neu wurde Georg Rohde durch E. Rohde als aktiver Sänger einstimmig aufgenommen. Der Vors. hiess selbigen herzl. Willkommen, und gratulierte er selbigen zu seinem Geburtstag zum 4. April, und legte selbigen warm ans Herz, dass er als jüngst Mitglied stets Interesse zum Verein haben möge.

Alsdann wurde die Versammlung geschlossen.

Der Schriftf.
H. Schmelz II

Protokoll vom 9 Mai 1925.

Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 9 Uhr abends vom 1. Vors. eröffnet. Nach Verlesung des vorigen Protokolls wurden die Mitglieder verlesen und die Monatl. Beiträge erhoben. Als Beiträgen waren 18 M. 75 ₰ ein. Ferner wurde Heinrich Lippek 1925 als aktiver Sänger als Mitglied einstimmig aufgenommen. Der Vors. brachte dann eine Einladung von Homberg zu dem Bezirksgesangsfest zur Kenntnis, es kam zur Abstimmung, und wurde sich dafür geeinigt, nicht weg dort zu kommen. Zwecks Himmelfahrtsausflug wurde sich geeinigt, dass am Himmelfahrtsmorgen ein kleiner Ausflug nach Kaiserslautern gemacht werden soll. Anschliessend gedachte der Vorsitzende des Mitgliedes J. Fickler und gratulierte selbigen zum kleinen Familienfeste. Selbiger verneinigte sich, indem er ein Liedchen sang. Alsdann betonte der Vorsitzende, dass sich der ganze Verein vollzählig an der morgigen Festlichkeit des Turnvereins beteiligen sollte, es kam zur Abstimmung und waren alle einstimmig dafür, selbigen Verein zu unterstützen.

Um 11 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorsitzende
J. Bruhn

Der Schriftf.
Heinrich Schmelz II

Nachtrag.

Durch einstimmigen Beschluss der Versammlung wurde Valentin Schönewald einstimmig als aktiver Sänger aufgenommen.

J. Bruhn

Protokoll vom 5. Juli 1925.

1. Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 9 Uhr vom 1 Vors. mit der Losung der Mitglieder und dem üblichen Sängergruß „Gruß Gott mit hellem Klang, Heil deutschem Herd und Sang.“ eröffnet.
2. Wurde vom Schriftführer das letzte Protokoll verlesen, und wurde nichts dagegen eingewandt, also dann wurde es für genehmigt betrachtet.
3. Anschließend wurden die monatl. Beiträge erhoben es kamen 11 M. 75 ₰ ein.
4. Besprechung der Beteiligung des Vereins am Kinderfest, wurde einstimmig beschlossen, wenn Ball Platz freundlich, wenn die Beteiligung eine rege, und die Witterung günstig, wurde abgestimmt, und kamen zu dem Resultat, daß vom Besuch des Festes Abstand genommen wurde. —
5. Ferner wurde L. Hasse u. H. Sauer als aktive Sänger einstimmig aufgenommen.
6. Besprechung der Anschaffung von der letzten Vollständigkeit. Es wurde dieser Punkt reiflich besprochen und kamen zu dem Entschluß, daß ein jedes aktives wie passives Mitglied 50 ₰ beitragen soll.

G. Rohde, L. Hasse u. H. Sauer sahen pr. den Eintritt bezahlt mit 1,50 ₰ macht 4 M. 50 ₰. —
Ferner meldete sich V. Wenhard, weil kein Interesse vom Verein, scheidend ab.
Der Vorstand schloß mit den Worten die Versammlung, Herr der Vereine bessere Besserung gelten und 12 Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand:

Der Schriftf.
H. Schmelzle

Protokoll vom 22. 8. 25.

Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 9 Uhr vom 1 Vors. unter dem üblichen Sängergruß „Gruß Gott mit hellem Klang . . .“ eröffnet.

1. Es wurden die monatl. Beiträge erhoben. (7 M. 75 ₰.)
2. Ferner wurde einstimmig beschlossen, am Fest-Umzug (Kind Wippingen) teil zu nehmen. Ferner bewegte der Vors. zur Abstimmung, ob sich ein jedes Mitglied am Feste beteiligen, es waren alle dafür. — Ferner wurde der Ausflug nach Lemberg erörtert. —
Um 10 Uhr wurde die Versammlung beschlossen.

Protokoll vom 12. 9. 25.

Die heutige Generalversammlung wurde um 9 Uhr vom 1. Vors. unter dem üblichen Singergruß: Grüß Gott mit hellem Klang n. s. v. eröffnet.

1. Verlas der vorige Protokoll vorlesen, der gegen das vorherige Protokoll nichts einzuwenden wurde, selbiges als genehmigt, wieder bestätigt.
2. Es wurden die fehlenden Mitglieder entschuldigt.
   Der Vors. betonte nochmals, daß bei der vorigen Abstimmung alle Mitglieder für die Lösung der hiesigen Festes waren, daß es so sein wären, [illegible] [illegible]
3. Der Kassierer verlas die Mitgliederliste.
   Es wurde festgestellt daß zwei Mitglieder ohne entschuldigt fehlten, es waren.
   Adam Diepel u. Ed. Holzbauer.
   Es wurde beschlossen. Bei nicht genügender Entschuldigung, erfolgt Bestrafung.

15. 9. 25. Ferner wurden die neuen. Eintritte erfolgen. Vorstehig bis dahin der Vors. die erschienenen Herrn. Mitglieder Herr Dörr u. Heckenfreund u. Herrn Krah als Gast. Zugl. Willkommen. —

4. Betreffs die Sänger. daß der Landgraben als Dirigent. unter den Verhältnissen, wie sie in letzter Zeit in den Probenabenden sind, seinen Platz als Dirigent beibehalten muß. Der Vors. gab diesen Punkt zur Diskussion. es meldete sich niemand aus der Mitte zum Wort, so ergriff der Vors. das Wort. daß der im jetzt fest und einmütig zum Gesang halten soll, ferner sagten die Mitgl. daß Entschuldigungen an den Tag, daß diese Pflicht wieder gütigst wurden soll durch regere Beteiligung.

Unter Verschiedenes brachte der Vors. zur Sprache. daß der Protokoll Gesangs. nicht in einigen Strophen eine Lösung abstatten würden, es würde diese Sache besprochen, und würde schon einstweilig die Unterbringung der Lieder beschlossen; es zeigten zu diesem Lösung. die Mitg. größtes Interesse! —

Ferner wurden seine Gaben angenommen zur Erlösung der Unkosten der zu Ehren der Ehren, mitgliedes gespendeten Ballet ans 23te Mai 1925 — durch Herrn Kassierer C. Fekler. —

Unter Verschiedenes brachte der Vors. zur Sprache. daß der Kommerz der von Seiten der Mitg. gewünschte Ball zusammengestellt wird, daß Verschiedenes. —

Der Vors. sieht nun seinen Bericht als gestattet. Zugl. Willkommen, daß Ehren + wünsche ein kräftiges Hoch ausbringt. Der Verein spendete als Kranz der Gesangsbruder 10 Mk in die Vereinskasse; es wurde beschlossen, daß diese Spende zu Anschaffung neuer Lieder verwendet werden sollen.

Der Ehrenmitglieder Frau Engel wie der Vors. betonten scharf, daß die diese Versammlungen in der Vereine nicht leer ausgehen, und nicht ohne Früchte weiter bleiben.

Der Vors. [illegible] noch einige bekanntgegebene Worte zum Verein, Flagg der Verein unter der Fahnenbandeinen Festabzeichnung und scharfer Disziplin und Gediegen. Zum welche Dirigierte der Ehrenmitglied Walther und der Lieder. Wie ein Vogelein wußt zu flechten. Der Gastwirt Kellner spendete ein Quantum Gabelfrühstück ein Frühschen Bier.

Ferner wurde der geschaffte Fahnenbeitrag welcher vom Vereins. festgestellt war, durch eigenhändige Unterschrift bekundet von sämtl. Mitglieder treue zum Gesang zu halten. Um 11 Uhr wurde die Versammlung geschlossen

Der Vorstand:

J. Bruhn

Der Schrift. Hennig

Protokoll der Generalversammlung v. 29. Nov. 1925.

Die Versammlung wurde um 2.30 Uhr eröffnet durch den I. Vors. Jos. Brehm mit dem deutschen Sängergruß "Gruß Gott mit hellem Klang".

I. nahmen die Mitglieder Kenntnis vom Protokoll der vorigen Versammlung. Da niemand etwas einzuwenden hatte wurde das Protokoll genehmigt. Die fehlenden Mitglieder wurden notiert. Herr Vors. Brehm gab bekannt, daß über die fehlenden - Mitglieder, Ehrenmitglieder und passive sowie den Damen Mitglieder auch, Karten die Herren zur hiesigen Versammlung persönlich mitgebracht wurden.

II. Kassiren Jäntsch. Mücke. Meiburg. Brehm 20 Mk. Beiträge = 25,25

III. Aufnahmen neuer Mitglieder. Es wurden beantragt angenommen: H. Hofmann, G. Harbusch, H. Kissenkötter,

IV. Besprechung des Theaterabend. Unser Herr Dirigent Landgraf will den Theaterabend durch das Spielen der Schülerkapelle verschönern. Anschließend würden die Herren gebeten worden zu dem Abend am Theater behülflich resellen sein, die selben haben sich schon willig erklärt. G. Fikes - G. Harbusch G. Jäntsch als Eintrittskarten wurde beschlossen: Herren 75 Pfg. die Eintrittskarten sollen im Vorverkauf bei Herren H. Henderoth gegeben werden.

V. Besprechung der Ballfestlichkeit ~~8 Herren zur 2. Vorsitzende~~ als Eintritt sollen genommen werden:
Mitglied mit Damen 1 M, nichtmitglieder 1 M
Damen 50 Pfg. An der Kasse v. 3 bis 6. H. Schmitz H. Henderoth
H. Fikes, v. 7 bis 9. G. Harbusch. G. Fikes. H. Krahnel
9 bis M. H. Hörchner. G. Fischer u. M. Fischer

VI. Eintritt zum Bänkelsänger wurde festgesetzt.

VII. Betreffs Beschaffung eines Fahnenträgers Antrag der Fahnenträger diesen Antrag wurde einstimmig angenommen. Nächsten Herren Jäntsch, Hörchner die Fahnen angeschafft werden. Die Versammlung wurde um 4.30 Uhr geschlossen

Der I. Vors.
J. Brehm

Der II. Schriftführer
H. Henderoth

Nachtrag der Generalversammlung v. 29. 11. 25.

Der Eintrittspreis für Damen wurden beim Theaterball auf 50 Pfg. fernerhin gesetzt, so

ferner wurde der Eintritt für Mitglieder bei der Ballsaison auf 75 Pfg. angesetzt.

Der I Vors.
J. Brehm

Der II Schriftführer
H. Henderoth

Generalversammlung v. 10. Januar 1926.

Der I. Vors. eröffnete die Versammlung um 2½ Uhr mit dem üblichen Sängergruß. Gut Heil!

Punkt I. Verlesen der Mitglieder
" II " " des Protokolls
III. die Monatsbeitrag bleibt bestehen mit 25 Pfg
IV. Kassieren der Beiträge
V. Kassenbericht des Kassierers
VI. Entlastung des Kassierers durch die Revisor
VIIII Monatsbeitrag bleibt bestehen und bekommt 25 Pfg.
VII. Jahresbericht durch den I Vors. Brehm.
Derselbe gab uns ein kurzen Bericht indem das Jahr 1925 soweit sehr gut gearbeitet hat und dankte dem Kassier G. Fikler insonderheit besonders für die gute Führung der Casse zum Schluss erhob sich jeder von seinem Platz. Jahresbestand 1925 16 Ehrenmitglieder, 44 Mitglieder u 6 Passiven.
VIII. Neuwahl des gesamten Vorstandes. Derselbe bleibt beim I. Vors Brehm für die Wahl im Jahr 1925
Neuwahl des gesamten Vorstandes.
I. Vorsitzende wurde gewählt Jos. Brehm.
II. " " " " Gg. Karbusel. X
I. Schriftführer " " Hch. Schmelz.
" " " " Hch. Neuderath
Cassierer " " Conr. Fikler
Beisitzer " " Gg. Fikler E. Faust
Fahnenträger Gust. Rudolf u. Hch. Hübner
Unter Punkt Verschiedenes kam es noch zu kleinen Aussprachen über gefasste Fahnenbänder. Es wurde der Antrag v. Herrn Karbusel gestellt daß in Zukunft derartige Verbindungen vom Verein nicht gut getan wird.
Die Versammlung wurde um 5 30 Uhr durch den I. Vors. geschlossen.

der I. Vors.
J. Brehm

der II Schriftführer
Neuderath

Protokoll vom 14. Febr. 1926.

die Jahrtags Versamtl.

Protokoll vom 14. Febr. 1926.

Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 3 Uhr ~~eröffnet~~ Felbi von 1. Vors. eröffnet. Selbiger hies. die Mitglieder herzl. Willkommen. Anschließend wurde das vorletzte Protokoll verlesen. Sodann wurden durch den Herrn Cassierer die monatl. Beiträge erhoben. Der Vors. brachte zur Sprache, daß eine Einladung von hies. verlasse Männergesangverein eingegangen sei zwecks Verschönerung durch Gesang des Festabends ab. selbem Familienabend. Herr Lehrer Hirschmann ist um gebeten worden, diesen Gesang als Dirigent jenes Abends zu führen, weil unser Dirigent Herr Lehrer Hansgrete abwesend ist. Ferner lag Herr Vors. eine Einladung von Wollmarshausen vor, zwecks Abhaltung eines 40. jährigen Jubiläums. 2. eine Einladung von Hohenkirchen zwecks Feier des 80jährigen Jubiläums wurde zurück gestellt auf die nächste Versammlung.

Der 1. Vors.
Fleischer

d. I. Schriftführer
Schmidt

Monatsversammlung v. 17/4. 26.

Der 1. Vors. eröffnete die Versammlung um 9 Uhr mit dem Deutsch. Sänger Gruß "Gruß Gott, mit hellem Klang" v. l. v.

P. I. Vors. das Protokoll der vorherg. Versammlung, da niemand etwas dagegen einzuwenden hatte, wurde selbiges genehmigt.

P. II. Einzug der Monatsbeiträge
Es wurden eingenommen M 14,—

P. III. Der 1 Vors. las die Einladungen vor vom
Männergesangverein Wolfhagen, am 3. 4. u. 5 Juli 26.
" Gesangverein Obervellmich am 30 u. 31 Mai 26.
" " Cassel " 13 " 14 Juni 26.
30 jähr. Stiftungsfest.
Gesangverein Wollmarshausen am 5 u. 6 Juni 26
40 jähr. Jubiläum.
Der 1. Vors. stellte diese Einladungen anheim welche Vereine beschickt werden sollen, dasselbe wurde einstimmig beschlossen.
Wollmarshausen wurde beschlossen an dem fest nicht teilnehmen zu können
Cassel müsste leider abgesagt werden - da wir schon zum hiesigen Turnverein eingeladen waren am 13 u. 14 Juni stattfindet am 20 jähr. Stiftungsfest mit Kinder zu verschönern. Ebenfalls Obervellmich musste leider abgesagt werden. Schliesslich wurde beschlossen das fest am 3. 4 u. 5. Juli 1926 — Wolfhagen besucht wird.

P. Verschiedenes: Der 1 Vors. bestätigt den Herrn Dirik. den Vorschlag. Gesangsbruder Rudolf zu seinem bevorstehenden Geburtstag ein Ständchen auszubringen, dem wurde auf Wunsch des Dirigenten stattgegeben!
Der 1 Vors. dankte dem Herrn für den Gesang der Volkslieder, welche vorgetragen wurden. Sänger Bruder Jos. Zinklan

Stiftete der Vereins Kasse 10 Mk.
mit Dankesworten Arg. Hacke stiftete für seine
Geburtstag der Vereinskasse 5 Mk.
Dankesworten Hacke bestimmte besonders dass dieser
Betrag zu besonderen Zwecken verwandt werden soll.
Der II. Vors. Gen. Harbusch stellte den Antrag die Monats-
beiträge zu erhöhen, der Antrag wurde beschlossen dass diese
Mehrbeitrag nicht gelten wird sondern nur fortwährend
Jahr erhoben werde. Dankesworten Gen. Fischer
erklärte dass er die Stiftung [illegible] an
[illegible] Beitrag [illegible] Kasse [illegible]
[illegible] Stiftung [illegible] zu [illegible] diese [illegible]
[illegible] Stiftung [illegible]

Der I Vors. schloss die Versammlung um 10 30 Uhr

Der I. Vors.
Brehm

Der II. Schriftführer
Wenderoth

Monats Versammlung d. 26/6. 26.

Die Versammlung wurde um 9 30 Uhr durch
den I. Vors. eröffnet mit dem üblichen Sängergruss
"Gruss Gott mit hellem Klang."

P. I. Einziehen der Monatsbeiträge. Es wurden eingenommen 32 M.

P. II. Verlesen des Protokolls vom 17. 4. 26. da niemand
etwas einzuwenden hatte wurde das Protokoll genehmigt.

P. III. Betreffs des Festes in Mosheim am 3. 4. u. 5 Juli 26.
war der Verein darüber schlüssig werden will, ob in corpore
teilnehmen oder abgelehnt werden soll. Es wurde
beschlossen durch ziehen der meisten Stimmen dass gehalten
wird.

P. IV. Aufnahme neuer Mitglieder: Es wurden aufgenommen:
Hermann Müller, Konrad Gack, Heinrich Klein, G. Fuhlstein
ebenfalls wurde mit Freuden bekannt gegeben dass Johannes
Gackstetter als ein langjähriges Mitglied und Gründer
des Vereins wieder in unsere Mitte aufgenommen ist.
Auch wurden Emil Dörr und Ludwig Dippel aufgenommen

P. V. Der I. Vors. hielt eine längere Ansprache über den
schlechten Besuch der Singstunden und wies darauf
hin dass Dirigent sehr beklagt hat dass bei schönen
Wetter die Singstunden nicht so gut besucht werden
müsse sich an den Singstunden beteiligen, welcher
dieses nicht tut wird nach dem Beschluss ausgeschieden.

P. VI. Wegen zu schlechter Beteiligung am Vereinsleben und
Interesse am Verein wurden Konrad Dippel u. Adam
Dippel ausgeschlossen.

Pkt. Verschiedenes. Der I. Vors. gratulierte unserem alten Sänger-
bruder Joh. Heinr. Harbusch, Hel. Schneeg II. für Harbusch
und Fürst. Harbusch, Joh. Hel.: Rose zum Geburtstage und
Chr. Dippel, J. Dippel u. Gg. Rocke.
Die Versammlung geschlossen um 11 Uhr

Der I. Vorsitzende
J. Brehm

Der II. Schriftführer
Wenderoth

Monatsversammlung vom 24./7. 26.

Die Versammlung wurde durch den 1. Vors. Hans Brehm eröffnet um 9.20 Uhr. mit dem Liedergruß: Grüß Gott mit hellem Klang, heil deutschem Wort und Sang.

P. I. Verlesen des Protokolls. Da niemand etwas dagegen einzuwenden hatte wurde das Protokoll genehmigt.

P. II. Einziehen der Monatsbeiträge. Es wurden eingenommen RM. 8 v. Herm. Müller = Schaffhausen = 3,—

P. III. Aufnahme neuer Mitglieder. Es wurden einstimmig aufgenommen: H. Harbusch VI. Sohn.
Abgemeldet (Georg Fischer, Schneidermstr.) hat sich

P. IV. Betreffs Beschlußfassung wg. Hof. Herr Direktor Landgraben hatte den Wunsch auf den Ausflug wg. Hof in unserm Direktum seine Heimat zu besuchen und zwar mit der Bahn über Hof, wenn da auch wg. Schlafgelegenheit und wenn dort mit der Bahn wieder zurück nach Hier.
Der I. Vors. stellte diesen Antrag 5 Minuten zur Diskussion. Alsdann stellte der I. Vors. diesen Antrag zur Abstimmung: die Abstimmung ergab daß wie den Ausflug den 10 August unternehmen. diesen Antrag wurde 25 gegen 4 Stimmen angenommen.
~~den Schluß~~

P. Verschiedenes

Punkt Verschiedenes: 1 I. Vors. Hans Brehm gratulierte dem alten Herrn Johann Harbusch zu seinem Geburtstag daß er als alter Gründer der Partei wieder wieder in unsre Mitte weilt.
Es wurde einstimmig beschlossen daß ein einmaliger Beitrag von 50 Pfg erhoben wird zum Ankauf des Geburtstagsgeschenkes für unsren Herrn Harbusch.

Der I. Vors.
J. Brehm

Der Schriftführer
K. Wunderlich

Protokoll vom 11. 9. 26.

Die heutige Monatsversammlung wurde um 9 Uhr durch den 1ten Vorsitzenden eröffnet. Selbiger hieß unsren Herr Dirigent Landgraben als Gast in unserm Kreise mit seiner Damenwelt herzlich Willkommen, sowie auch alle andern Mitglieder.

Punkt 1. Einziehen der Monatsbeiträge. Es wurden eingenommen RM. 16,50 —

Punkt 2. Verlesen des letzten Protokolls. Es wurde dieses für genehmigt bekannt.

Punkt 3. Besprechung einer zu feiernden Gedächtnisfeier der 2ten Vors. stellte den Antrag wegen seiner Kassenverwaltung die Gedächtnisfeier zu verschieben bis der 3te Vors. der 4te Vors. stellte diesen Antrag 5 Min. zur Diskussion, alsdann wurde die Abstimmung einstimmig auf den 3. 10. 26. die Gedächtnisfeier soll um 3 Uhr bestehen und Herr Weiler Reg. übertragen werden. —

Punkt Verschiedenes. Betreffs der 2ten Vors. der Abwesenheit. Selbiger bat um Aufklärung, daß die monatl. Beiträge etwas höher würden. Selbiger Antrag wurde zur Diskussion gestellt. Jedem wurde der monatl. Beitrag zur Stimmung auf 40 Pf. erhöht. Ferner soll eine Liste zirkulieren, damit die freiw. Spenden für Feuerbestattung wegen der vorhandenen Urne von 10,75 RM. welcher dankend angenommen wurde. Der Dirigent Landgraben dankte herzlich für das ihm überreichte Geschenk. Ein gemütliches Beisammensein wurde den jungen Herren gestattet bis 10 Uhr wurde die monatl. Versammlung geschlossen.

Der 1te Vors. W. g. G. Der Schriftf.
J. Brehm Schmelz II.

Protokoll vom 13. 11. 1926.

Die heutige Monatl. Vorversammlung wurde um 9 Uhr durch den 1ten Vors. Herrn Brehmer mit dem üblichen Singegruß: Gruß Gott mit hellen Klang, Heil Sängerbund Heil u. Sang. eröffnet.

Herr Vors. bemängelte, daß die heute Versammlung so schlecht besucht wäre, sodann wurde zur Tagesordnung geschritten. als 1ter Punkt wurde bei

Punkt 1. Verlesen der Mitglieder. Hier wurde die Abwesenheit genommen, daß die meisten nicht da waren.

" 2 Verlesen der monatl. Beiträge; es wurde für Monat Oktbr. erhoben a Mk. 40 ₰. und neu eintretenden Mitgl. a Mk. 25.- ₰. . . . .

Summa . . . . .

" 3. Bericht der letzten Ballsitzung hinsichtlich des Balles am Septbr. 1926. 125 M. 85 ₰.

" 4. Besprechung über einen zu veranstaltenden Familienabend, das Fernbleiben einiger Mitglieder soll zu diesem Zwecke dienen.

" 5. Besprechung über ein unserm Dirigent gegenüber geäußerten Meinungsaustausch.

Herr Vors. brachte vor, daß der Dirigent Landgraf es nicht verdient hat, daß infolge seiner Besprechung dem man zu viel entnehmen, daß ein Zwiespalt zwischen den Mitgliedern und dem Dirigent Landgraf Müller. daß wenn dem seinen Gehalt in Höhe von 60 Mk. inkommen, der Verband beschlossen wäre, in Höhe ~~in Höhe~~ bis zu 100 Mk. zu gehen. Als zu der bestimmten Versammlung sind bestimmt 1. J. H. Harbusch 2. G Harbusch II 3. G. Harbusch II. A. Harbusch

" 6. Verlesung z. Lokaler Sängerverbandstreit. Selbiger Punkt wurde vertagt.

" 7. Verschiedenes. Unter diesem Punkt: brachte der Dirigent nichts vor. Herr G. Triebstein zur Ehrung.

doch soll für unsern Herr Dirigent Ihm zu gebührende Geschenk oder Ehrengabe festgesetzt werde. Die Minimal Summe soll 100 Mk betragen, jeder kann sie so hoch bestimmen wie er will. Als 2 Vors. in Vorschlag gebracht. daß die monatl. Vers. am jeden 1. Dienstag im Monat stattfinden sollen. Es wurde also festgelegt am jeden 1. Dienstag im Monat. (einstimmig). Hierüber entspricht die Generalversammlung. Ferner brachte Herr Vors. einen Antrag ein. neue Fähnen Bänder. J. Schmelz Herzfeld. anläßlich seiner Eltern Silb. Hochzeit. und bittet Herr Schmelz ein Lied. Zur Einigung über welches Herr Schmelz ein Quartett schreiben zu lassen soll.

Herr Sangesbruder Triebstein wurde angeschrieben daß unterfall in Zukunft den gem. Chor. dirigieren ergriff Herr Vors. Brehmer das Wort. Es wird von Ges. Vor. unterhalten. Es wurde Klage geführt, daß die Lieder in so einem desolaten Zustande, wie sie jetzt sind. —

Um 12 Uhr wurde die Versammlung geschlossen. unter dem Wunsche, daß für die Folge eine regere Beteiligung geschehen möge unter dem üblichen Abschiedsgruß: Gruß Gott mit hellen Klang.

M. g. u.

Der Schriftf.
Schmelz II.

Der Vorsitz. [redacted]
J. Brehmer

Protokoll vom 4. 12. 26.

1. Die heutige außerordentl. Generalversammlung wurde um 9 Uhr vom 1. Vorsitzenden mit dem üblen Begrüßungsruf: Heil Kameraden! Heil Sang. Volbiger hieß die Mitgl. Jugl. Willkommen besonders den Ehrenmitgl. welche sich in starker Zahl eingefunden hatten; entschuldigt hatte sich Kamerad Ltz. Gast; welcher in unserer Mitte zugegen war. —

2. Verlesen der vorigen Versammlungs. Einnahme 23 Mk 75 Pf.

3. Verlesen der Mitgl. Liste wurde festgestellt daß ein großer Anzahl ohne Entschuldigung fehlten. Der Vors. bemerkte noch besonders, daß doch für die Folge eine regere Beteiligung an den Versammlungsabenden von Seiten der Mitgl. geschehen soll.

4. Betrifft: Maifeuer gehalten unter Leitung Kam. Bergmann. Nach dem vorigen Protokoll soll ed. Beschluß die Zustimmung genommen haben. Ferner wurden die monatl. Versammlungen festgesetzt. Es wurde sich dahin geeinigt, daß eine Besprechung der Vorstanden von den Vereinen stattfinden soll, event. wäre soll die Generalversammlung ergeben.

5. Über Unfall im Turnen des gem. Chor. Herr Vors. sprach in kurzen Worten von Absturz des gem. Chor, welcher uns doch so manch erfreulichen gebracht hat, mag er sein, die Freude und Lust. —
Turner Bruder Triebstein versetzte die Fürsorge an den Verein Adler Post und den gem. Chor. Volbiger sah uns bis jetzt 45 M an Spesen gebracht.

Es kamen die Mitgl. zu dem Entschluß daß der gem. Chor. von Verein unterstützen wird.
Kam. Bruder Triebstein zur Sprache, daß ihm ein Fahrrad bis zu Anschaffungspreis 100 M. von Verein wurde. Leistungen zurück gezahlt soll werden.
Zwecks zu einem Fest wurde gesprochen. Der Vorsitzende [illegible] Kam. Triebstein zu Antrag zurück.

6 Als guter Kassenprüfer wurden die Kameraden
W. Eveler u. F. Harbusch gewählt.
Sämtliche Anträge wurden einstimmig genehmigt.
Die beschlossene Weihnachtsfeier soll Anfang Januar stattfinden.
Ferner gratulierte Kam. Vors. unserem Ehrenmitgliede Kam. Harbusch zu seinem bereits überschrittenen Geburtstage. Es wurde ihm ein dreifach Heil ausgebracht und zugleich ein Lied gesungen.
Zunächst dankte Kam. Harbusch für das ihm gebrachte Heil und das gesungene Lieblingslied. Nimmt seine geschätzten Mitglieder und bekundete seinen Dank durch ein Hoch auf Verein. Ferner betonte Kam. Vors. daß das Fest nun bald zu Ende geht und daß das Jahr 1927 in derselben Eintracht und Geselligkeit seinen Anfang nimmt in der Weise schließt er die heutige Versammlung

Der I. Vors.
J. Brehmer

Der Schriftf.
Schmelz II.

Generalversammlung v. 9. 1. 1927.

Die Versammlung wurde durch den I. Vors. Bechem um 1½ Uhr eröffnet mit dem üblichen Sängerspruch "Gottes Gott mit seinem Segen sei stets unser Wort und Sang"

Tagesordnung:

1. Verlesen der Mitglieder
2. Kassenbericht des Cameradschaftsabends
3. Jahresbericht durch den I. Vors.
4. Entlastung des ges. Vorstandes.
5. Wahl des ges. Vorstandes
6. Festsetzung der Monatsbeiträge
7. Ehrungen Sebera
8. Wahl des Maskenkommandos
9. Verschiedenes

1. Verlesen der Mitglieder, am nächsten Versammlungsabend.

2. Kassenbericht des Kassierers:

Einnahmen: 441,80 Ausgaben 370,-
mithin ein Cameradschaftsabend v. Verl. 244,30

Spenden	97,50
Sammlungen	75,-
	614,30
Ausgaben	370,-
	244,30

3.

1 9. Jahresbericht durch den I. Vorsitzenden:

Einen kurzen Bericht erstattet der I. Vors. über das verflossene Jahr 1926 durch und zu teil.
An Mitgliederzahl besteht der Verein 47 ordentliche

- Passive 8
- Ehrenmitglieder 17.

Insgesamt eine Mitgliederzahl von 72 Mk.
Vor allen Dingen dankte der I. Vors. den ges. Vorst. sowie allen Mitgliedern die sich um den

Vereinsinteressen im Jahre 1926 betätigt haben. Besonderen Dank für die guten Dienste brachte Hr. Bürgermeister Dirke, Landgemeinde für die guten Dienste welche Sie dem Verein 1926 erteilt hat, sämtliche Mitglieder mögen streng darauf achten, dass die Disziplin nicht leide. Dank Hrn. Dirke.

11 4 Albstein machte den Vorschlag, dass der ganze Vorstand, und die Mitglieder Hrn. Tricklotein,

R. F. Wahl des I. Vorsitzenden: die Mitglieder Hr. Tricklotein sein möchte wenn Sie als Vorsitzender gewählt diese schwere Arbeit an sich nehmen. Albstein

der I Vors. Hans Bruns einstimmig wieder gewählt.

als II. Vors. wurde Hr. Albstein wieder gewählt.

I. Schriftführer Fkl. Schmedy
II. " H. Henderoke
Kassierer Herm. Fkln.
1 Beisitzer Hr. Fkln. u. Hm. Faust
2 Fahnenträger Hr. Rudolf u. Fkl. Hühner.

6. Festsetzung der Monatsbeiträge: der Monatsbeitrag durch festgesetzt monatlich 30 Pfg. u. ein ganzer Beitrag ¼ jährlich 50 Pfg. den Herr Dirke. wurde für das Jahr 1927 als Eintrittsgeld ein Betrag von 150 M. festgesetzt. für den Oberbürgermeister in Kassel

Als Entschädigung für das Jahr 1926 wurde 20 M für die Ausgaben die Herr Landgemeinde am 7. u. 8. I. 1926. zur Besprechung [illegible] Dirke in Kassel gehabt hat (die Einzelheit in den Akten u. Listen)

Zu dem ersten Beitrag v. Vierteljährig 50 Pfg. wurde einstimmig angenommen monatliche Beiträge sowie Ehrenmitglied monatlich 30 Pfg. zu zahlen.

Abgenommen durch H. Bechem u. Albstein

Pkt. 7. Preisringen Bebera: Es wurde einstimmig beschlossen, sich an den Preisringen Bebera beizusetzen. Zur Delegierten Versammlung beizusetzen wurden 2 Mann bestimmt und zwar K. Kudasch, Erich Landgrebe u. Klug. Hahn. am 16 Januar 1927.

Pkt. 8. Als Kassierer wurde der bisherige Kollege Klug für 1 Jahr gewählt.

Pkt. 9. Verschiedenes: Es wurde beschlossen am 22 Januar ein geschlossenes Preisringen abzuhalten wo Ehrenpreise und Anzeigen kämen davon soll ein jeder Aktiver 1 Stck. Eintrittskarte erhalten. die Kosten wurden von jedem Mitglied 1 Mk. betragen.

Punkt. Vorsitzender: Am 1 Mai wurde die Kahnfahrt eingehend mit der Braunschweig Mannschaft besprochen zu machen doch sind auf Kosten der Braunschweiger Bier trinken

Vorsitzender Brehm

Schriftführer Rudolph

Leiferde den 5. 3. 27.

Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 9 Uhr vom 1ten Vorsitzenden eröffnet, unter den üblichen Eingangsgruß: Heil Gott mit allem Klang u.s.w. Darauf hin die anwesenden Mitgl. sowie Mitgl. Hellmann mit gesangt sprechen die verstorbenen Kameraden Georg. Harbusch III die letzte Ehre wurde bewiesen durch einstimmiges Erheben von den Plätzen.

Punkt 1. Es wurde das Protokoll vom 9.1.27. vorgelesen, anschließend erhielt das Wort der Kassierer vom 27. den Febr. vom Eingang und Ausgang.

Hier ist beschlossen worden, daß die nächste Delegierten Versammlung hier in Leiferde am 20.3.27. abgehalten werden soll. Zu diesen Punkte die zu erledigten Punkte sind vorläufig unserem Vorsitzenden Herrn Klug. Harbusch übertragen worden.

Punkt 2. Kassenbericht der monatl. Beitrage. Es sind eingenommen. 22,20 M

Punkt 3. Bericht vom Gaubund durch Herrn Landgrebe: Es müssen an den Gaubund Preisringen von jeden Verein 40 aktive Ringer stellen. Punkt wird noch von hier aus Abstand genommen.

Punkt 4. Einladung v. d. nächsten Vereine. Gebr. Neumorschen und Bergheim.

" 5. Verschiedenes. Unter diesem Punkt brachte der Vorsitzende zur Sprache, daß am nächsten Sonntag den 13. März. der festgelegte Volks Sonntag stattf. Es wurde festgesetzt, daß zu Ehren unseres in Ehrenkreuz (Osterlinne) eben am Sonntag einige Freundschafts Ringen werden.

anschließend brachte der Vors. noch zur Sprache, daß bei Todesfällen von aktiven Mitgl. ohne jede Bestellung gesungen wird. jeder weitere Fall einer Fahne muß bestellt werden. Damit schloß der Vors die Versammlung, mit der Bitte, daß der Verein immer weiter blühen und gedeihen.

Vorsitzender

Brehm

Berichtigung.
zum Protokoll vom 5. 3. 27.
Für die Einberufung der Festlichkeit Kaiserschießen wurde einstimmig beschlossen, davon Kenntnis genommen.

Brehm Schmelz I Schriftf.

Protokoll vom 14. 5. 1927.

Die heutige Monatliche Versammlung wurde um 9 Uhr vom 1. Vors. eröffnet, da sich die Mitglieder Lorz e. Hillebrand. aus dringlichen selbigen Grund Heinrich Schmelz III für den neuen Ihre Gesuche Lief.

1. Verlesen des vorigen Protokolls. vom 5/3. 27.
2. Kassieren der monatl. Beiträge, Einn. 17 M 70 Pf.
3. Stellung eines Fahnenwagens des hiesigen Gesangvereins selbiger wurde einstimmig beschlossen.
4. Einladung zum Gautag Kaiserschießen, selbigen wurde einstimmig stattgegeben. am 10. 7. 27.

Der Vorsitzende wird die Versammlung in Beinsdorf e. Gartw. Freudenstein am 29 Mai stattfindend. anschließend wurde Fahrt zum Gautag Kaiserschießen gesandt. Gleichzeitig wurde beschlossen, daß der Mitglied 19 Pf. an den Kassierer Gebühren Brehm Eilbach abführen muß.

Verschiedenes. Gleichzeitig brachte der Vors. eine Anmeldung von neuem Mitgl. Conr. Peter zur Verlesung, Ferner wurde Herr Schmedalla einstimmig als aktives Mitglied aufgenommen.

Um 11 Uhr wurde die Versammlung geschlossen,

Der 1. Vors.
F. Brehm

Der Schrift.
Schmelz

Berichtigung zum Protokoll vom 14. 5. 27.
Das Mitglied C. Walter wurde zu dem seinem Geburtstag in Seifertshausen ein Gratulationstelegramm gesandt.

Der Vors.
Brehm

Der Schriftf.
Schmelz

Protokoll vom 23. 7. 27.

Die heutige Monatl. Versammlung wurde um 9 Uhr vom 1 Vorsitzenden eröffnet; Selbiger hieß die anwesenden Mitgl. sowie e. Willkommen, er bedauerte sehr daß die Versammlung so leer war. Ferner bezeichnete der Vors. eine Entschuldigung betreffs des zu Ehren des Mitgl. H. Harbusch seiner Hochzeit in Beinsdorf, es soll beim hiesigen Einzug seiner Frau. Ihm zu Ehren ein Böllerschuß gegeben werden.

1. Kassieren der monatl. Beiträge
   Es wurden eingenommen: 16 M. 80.
2. Abschaffung neuer Mitgl.
   1 Herr Jordegner aus Lasche,
   2. " Martin Holzhauer, selbige wurden einstimmig als aktive Mitglieder aufgenommen.
3. Regelung der Kasse der neuen Fahnenbeiträge. selbige werden von den Ehrenmitgl. bezahlt. Es soll eine Liste ausgestellt werden; und durch den Vorsitzenden eingehoben werden.
4. Abtrag der Vorschläge. selbiger wurde zur Abstimmung gebracht, und wurde einstimmig angenommen. Die Zeit bleibt dem Vorstand überlassen.

Verschied. Unter diesem Punkt brachte der Schriftführer Harbusch zur Sprache, daß unser ehemaliger Gründer der Verein Herr Johs. Harbusch zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Herr Vors. brachte diesen Antrag zur Abstimmung und die ganze Versammlung stimmte einstimmig dafür, dass Herr Joh. Harbusch zum Ehrenmitglied ernannt wird.

Ferner meldete sich Herr Müller zum Wort, und gab zu seinem Bedauern von Abstellung, dass doch mal in unserm Ordnung geschafft werden müsse, 70 Mann im Verein, und höchstens 30 für Ringstunde. Es wäre doch besser 30 Männer die Interesse haben.

Herr 2ter Vors. G. Harbusch teilte den Antrag, dass betreffs der Fenster ein Fensterverwalter bestimmt werde, so wurde einstimmig der Mitglied E. Faust bestimmt. —

Herr E. Faust wurde sich zur Lieferung, dass in der nächsten Einzelne Herr alles übergeben werde. z. B. Fenstervorzeichnis.

Um 11 Uhr wurde die Versammlung geschlossen

Protokoll vom 28. 8. 27.

Die heutige ausserordentl. Versammlung wurde um 9 Uhr vom 1 Vors. eröffnet. Selbiger bittet Herr Ehrigott Herr Landgraben wünscht gute Erholung, und wünschte selbigen, dass er sich wieder recht gut fühlt wie Ferienbeschäftigungen, und die Mitglieder sich es recht gut willkommen.

Punkt 1. Verlesen der Protokolle vom 23. 7. 27. Es wurde dieses verlesen, und für genehmigt befunden.

Punkt 2. Festsetzen der monatl. Beiträge. Es kommen ein monatl. 10,20. Eintritt 2 Mk. 3 Pf.

Punkt 3. Bestimmung der Abzugsorten zum morgigen Abzugsorten tag vom Ringschießen. Es wurden bestimmt 1. Vors. Brehm 2. Pf. Walter 3 Wanderpokal selbige wegnimmt die Schützen. Einzige Punkte im Abzugsorten tag sind Schuß eins 2 Punkte weniger Festsetzung der Punkte für 1928.

Punkt 4. Schießbescheinigung einer Voll Schützen und der Mitgliedschaft. Es wurde der 11. Schütze bestimmt. und die Schützenschnur bleibt dem Vorstand überlassen. —

Punkt 5. Es meldeten sich 2 Schützen zu als aktive Jünger nämlich G. Meidner & Carl Harbusch. — selbige wurden einstimmig aufgenommen.

Verschiedenes. Herr Vors. brachte zur Kenntnisgabe von sich. Herrschaften betreffs der Besuche der Herrschaften und Stiftung einer Fahnennagel, und Antrag der Herrschaften. Von Seiten der Ehrenmitgl. bitte der Herrschaften. Dass nächste Versammlung wurden, es trägt Bitte der Ehrenmitglied. 3. 11. 20. 7.

Ferner wurde noch Stärke gebeten von Ehrenmitglied Walter, dass die nächste Ehrenmitglied von Seiten.

unserer Mitgl. nicht mehr sprechen; dies müsse
doch für die Zukunft besser werden. —
Um ½ 12 Uhr wurde die Versammlung geschlossen

Der Vorstand.
J Brehm

Der Schriftf.
Schmelz II

Protokoll vom 3. 12. 1927.

Der 1. Vorsitzende eröffnet die Mitgl.-Versammlung
Punkt 1. Verlesen des vorigen Protokolls vom
27. 8. 27. Dieses wurde für genehmigt
gutgeheißen.
Punkt 2. Einziehen der monatl. Beiträge Ende März
ist dann ein 30/30 Beitrag à 30 Pfennig
Punkt 3. Bericht vom Delegiertentag in Burgsteinfurt
1/2 Jahr ein Delegiertentag eines
Tages statt. —
2. Abrechnung der Lichtungen
3. Auch den Kinderfesten muß ein gutes
Mitglied der Verein abzugeben trachten
4. Festsetzung der Kinderfeste für 1928.
vielleicht Mitte Juni ein Kinderfest
Anfang März 28. soll ein Preisturnen
sowie Faustball stattfinden
Punkt 4. Schluß Zweier Kassenprüfer, der sich
bei es wurden vorgeschlagen
Friedstein. Müller u. G. Rudolf.
selbige nahmen die Wahl an.
Verschiedenes G. Fischer meldete sich beim Verein
ab. selbiger müsse nochmals
mit der Sache voll beglichen.
Nachdem echte Zeitungsgut war in Höhe
von 103 M 36 ₰ Ausgabe 76,15.

Im vergangenen Jahr war der Fußballsport
Hauptbetätigung unserer Vereinsmitglieder.
Jetzt mit Aufhebung der Fußballabteilung
Verein ein Loch gerissen, und soll selbiger
wie Vorsitzender mitgeteilt bleiben
Gleichzeitig wurde Herr Vors. bekannt, daß
die nächste Generalversammlung am 6 Jan.
hier im Vereinslokal stattfinden soll. —
Um 11½ Uhr wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand
J Brehm

Der Schriftf.
Schmelz II.

Vorstandssitzung v. 3. I. 1928.
Die Sitzung wurde 9 Uhr durch den I. Vors.
Hans Brehm eröffnet.
Anwesend waren 1 u 2 Vorsitzender
Cassierer, 1 u 2 Schriftführer, Turnwart und
Kass. Cassenbericht G. Friedstein
P. 1. Rechnungsablage: Einnahmen M. 544,40
Ausgaben 494,40
MK. 50,00
Mithin ein Cassenbestand von 50 M.
laut Sparkassenbuch von vorletztem Fest
— — — — MK 180,—
Mithin ein gesamt Bestand v. M
MK. 230,00
Und An Rückstand ausgehend von MK. 33,20
baldigst bleiben sein bisher bestehen.
P. 2. Wenn der Vorstand wird der Wunsch geäußert daß
das passive Mitglied Willi Rudat zum Ehrenmitglied
ernannt werden soll.
Anregung wurde beschlossen im Februar ein Familienabend
abzuhalten.

Anstoß des 60 jährigen Bestehens unser Lokal wird die Festsetzung des Datums der Generalversammlung angesetzt.

Zwecks der Weihnachtsfeier wurde in Vorschlag gebracht daß diese jetzt schon Klein Fein vorbereitet werden und bitten daß in Zukunft dieses zu vermeiden.

Festsetzung Kassierer wurde gebeten die Einzahlungen daß in Zukunft die Einzahlungen pünktlich um 9 Uhr beziehungsweise nicht wie bisher die Mitglieder um 10 Uhr beziehungsweise um 11 Uhr kommen.

Um diese Einzahlungen pünktlicher zu machen wurde der Wunsch geäußert daß im Monat 2 Einzahlungen und 1 Versammlung stattfindet.

Der Vorstand
J Brehm

Der II. Schriftführer
Abendroth

Generalversammlung vom 7. I. 1928.

Die Versammlung wurde um 8 45 Uhr durch den I. Vorsitzenden mit dem Liede Jünglingsgruß "Gruß Gott mit hellem Klang" eröffnet worauf der I Vors. allen Mitglieder ein glückliches neues Jahr.

Die Versammlung nun Zahlreich besucht, der I. Vors. gab dem Wunsch Ausdruck daß sie in Zukunft die Entwicklung noch besser gestalten möge.

Tagesordnung:

Pkt 1. Verlesen des Protokolls
" 2. " der Mitglieder
" 3. Aufnahme neuer Mitglieder
" 4. Kassenbericht des Cassierer
5. Entlastungsabgabe u. entlastung des Cassiers
6. Jahresabschluß durch den I. Vorsitz
7. Entlastung des gesamt. Vorstandes
8. Wahl des gesamten Vorstandes
9. Festsetzung der Monatsbeiträge
10. Festsetzung eines Festes, Laternen Umzug Faschingsball
11. Wahl des Maskenballes
12. Verschiedenes.

Pkt. I. Verlesen des Protokolls, da niemand etwas dagegen einzuwenden hatte wurde das Protokoll genehmigt

" II. Verlesen der Mitglieder. Anwesend waren: Mitglieder

" III. Aufnahme neuer Mitglieder: Angemeldet hat sich der Gastwirt Heinemeyer, der Karl Mezg. diesselben sind einstimmig aufgenommen.

Abgemeldet: Fr. Heinrich L. K. Fischer, H. Fischer L. Grote u. Gg. Siegel.

Pkt 4. Kassenbericht des Cassierers:

Einnahmen Mk. 544.40
Ausgaben " 494.40
Ein Überschuß von Mk. 50,-

Pkt. 5. Entlastung des Cassierers.
Der Vorsitzende Gen. Zickstein ergab einen Bericht über die Prüfung, wonach sich ergab daß der Cassierer die Casse tadellos geführt hat sodann also Genau Stimmt. die Entlastung des Cassierers würde durch das mehrheit der Mitglieder vorgenommen.

P. 6. Ersatzwahl für den I Vors. Hans Bachem.
Wie schon an Mitglieder zu vergeben
45 aktive Mitglieder
7 Passive "
17 Ehrenmitglieder zus. 69 Mitglieder.
Der I. Vors. gab einen kurzen Bericht über das verflossene Jahr 1927 indem wir hoffen das dieses Jahr gut gearbeitet werden ist wie Wissen. Auch die Hoffnung daß sich das Jahr 1928 noch besser gestalten möge.

P. 7. Entlastung des gesamten Vorstandes:
Als Kassierer wurde gewählt Hr. Walter Gen. Zickstein.
Als I Vors. wurde vorgeschlagen Hans Bachem selbige wurde einstimmig gewählt.
die Entlastung wurde durch das mehrheit Mitglieder ausgesprochen.
der I. Vors. Hans Bachem wahrte die Klasse an.
Als 2. Vors. wurde gewählt Gen. Herbst H.
" I Cassierer " H. Ickler
" I Schriftführer " H. Hendrath
" II. " " H. Schmelz.

Als Beisitzer für d. Gen. Ickler.
" Schriftführer Gen. Rudolf u. H. Kirchner
Turnwartmannschaften Gen. Dietstein

Pkt 9. Festsetzung der Monatsbeiträge
die Vorstand schlug vor den bisher ein Monatsbeitrag von 30 Pfg für die Mitglieder und ein Extra Beitrag von 50 Pfg per 1/4 Jahr
Pkt 10 Festsetzung des Festes Vorschlag des Vorstandes
Das Fest würde auf den 1 Juli festgelegt.
die Vorbereitung würde dem gesamten Vorstand überlassen.
Als Ehrenmitglieder würden der Kam. Michael Mühl für den alten Preis.
Kam Mühl I wurde als Ehrenmitglied vorgeschlagen.
der I. Vors. stellte diesen Pkt. der Versammlung anheim.
das Ehrenmitglied Bürgermeister Gen. erhielt das Wort und gab uns einen Kurzen Bericht über das Mitglied M. Mühl indem selbiger sich manche 28 Jahre um Verein verdient gemacht hat.
der I. Vors. gab diesen Punkt zur Abstimmung und M. Mühl wurde einstimmig als Ehrenmitglied aufgenommen.

Pkt. 12. Vorschläge und Wünsche
Hier wurde der Anfrage gestellt ob der Verein im Februar einen Familien Abend veranstalt.
Der I Vorsitzende Hans Bachem brachte diesen Punkt zur Abstimmung und bestätigte das der Verein eine Abend im Rahmen des Vereins stattfinden soll. Hier für Mitglieder deren Frauen
diese Punkt wurde einstimmig angenommen
der Familienabend wurde auf den 18 Februar festgelegt.

Unter Punkt verschiedenes ergriff Schwestr Hedwig Hörmann. Freund das Wort über die gute Führung des gesamten Verbandes, besonders danken selbigen dem I. Verb. Herr Bruno Brehm für die gute Führung des Vereins indem von den Mitgliedern dem Vorstand wie Herr Bürgermeister gedankt wurde.

Der I. Verb. dankte hierauf mit dem gesamten Vorstand für die ihm dargebrachte gute Meinung. Freund und Vergnügt sei.

Unter Pkt. Verschiedenes stellte der I. Verb. den Antrag dass wie im vergangenen Jahre Schwestr die Kirchweihfeier mit einem Kränzchen im Lokale Hörmann begangen werden soll. Dieser Punkt wurde unter den Mitglieder eingehend besprochen und wie Kassier Herr Hörmann bekannt gab, dass diesen Schwestr Hedwig Hörmann Kränzchen nicht stattfinden kann. Dieser Punkt wurde einstimmig angenommen.

Bei dem Schwestr K. Fischer soll auf Rücksicht seiner Leistungen eine Ringen Abstand genommen werden und eine Abstimmung gesamt werden ~~soll~~ die Herr wünscht klein Uebrigen.

Über den Punkt der Ringstunden die ~~nein~~ in der Versammlung besprochen haben, wurde über Herr Bürgmst das Wort und Herr Ringen dass es ausgeschlossen ist eine Kranz über 2 Ringstunden stattfinden soll. Um den Ordnung hoch zu halten müssen die Ringstunden wie bisher jeden Samstag abgehalten werden. Ferner wird am 4 Sonntag nicht

gerungen die Versammlung abgehalten.

Da niemand etwas unter Punkte Verschiedenes vorzubringen hatte wurde die Versammlung um 12 30 Uhr. geschlossen.

Der I. Verl. Bruno Brehm

Der I. Schriftführer Ulrich Gerath